Zugestellt durch Österreichische Post
Amtliche Mitteilung

Ausgabe: Juni 2022

Unser Gaweinstal

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Gaweinstal

www.gaweinstal.at

Eröffnung der OASE Gaweinstal

Seite 4 - 5

Weitere Themen:

Aufforstungsprojekte im Gemeindegebiet, S. 6 - 7

Müllsammelaktion 2022
Seiten 12 - 13

100 Jahre NÖ:
Bezirksfest
Seite 15

Cooles Ferienprogramm

Tanz- und Actioncamp und Ferienspiel 2022

Seite 17

Marktgemeinde Gaweinstal

Kirchenplatz 3
2191 Gaweinstal
Telefon: 02574/2221

Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag
8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00

Dienstag
7:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00

Mittwoch und Freitag
8:00 - 12:00

Sprechstunden der Bürgermeisterin:
Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr
Freitag 8:00 - 10:00 Uhr

Die nächste Gemeindezeitung

Unser Gaweinstal

erscheint am
19. September 2022.

Beiträge sowie Veranstaltungstermine werden bis
22. August 2022
entgegengenommen.

Informationen zu Einschaltungskosten und Werbemöglichkeiten erhalten Sie unter 02574/2221-234.

Musterung der Rekruten – Marktgemeinde Gaweinstal

Bgm$_{in}$ Birgit Boyer, gGR OV Thomas Wimmer mit den Stellungspflichtigen beim Mittagessen im GH Wimmer.

Vierundzwanzig Rekruten des Geburtsjahrganges 2004 aus der Marktgemeinde Gaweinstal mussten sich Mitte Mai bei der Stellungskommission in St. Pölten zur Musterung einfinden. Eine von den Gemeinden Asparn an der Zaya, Gaweinstal und Ladendorf organisierte Busfahrt in die Landeshauptstadt wurde von der Mehrheit gerne angenommen. Nach der Rückkehr lud Bürgermeisterin Birgit Boyer die Gaweinstaler Rekruten noch zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Gasthaus Wimmer.

Edyta Binder spendete Bücherbox

Edyta Binder und Bgm$_{in}$ Birgit Boyer hoffen, dass die Bücherbox gut von der Gemeindebevölkerung angenommen wird.

Um den Zugang zu Büchern in Zeiten der digitalen Medien zu erleichtern, hat Edyta Binder aus Gaweinstal eine Bücherbox ins Leben gerufen. Die Erfahrung, ein echtes Buch zu lesen und damit in Abenteuer einzutauchen, darf aus Sicht von Edyta Binder nicht in Vergessenheit geraten und sollte auch an unsere Kinder weitergegeben werden. Die Bücherbox wurde von der Firma Binder Alu-Stahlbau aus Gaweinstal gefertigt. Ein Team des Bauhofes errichtete ein solides Fundament, auf welchem die Bücherbox im April neben dem Gemeindeamt installiert wurde. Bestückt ist die Box mit einem Grundstock an Literatur für Jung und Alt. Die Bücher können entnommen und gelesen werden. Danach sollten sie wieder zurückgebracht oder durch andere ersetzt werden. Somit lohnt es sich, immer wieder darin zu schmökern und neue Bücher zu entdecken. Nicht mehr benötigte Bücher in gutem Zustand können gerne für diesen Zweck gespendet werden.

Für Fragen dazu ist Edyta Binder unter 0676 844664206 erreichbar. Bitte halten Sie den Bücherschrank und die Bücher in einem gepflegten Zustand.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach den vielen Monaten der Einschränkungen ist nun eine neue Form der Normalität eingekehrt. Endlich können wieder Feste veranstaltet, Freunde eingeladen, Besprechungen in Präsenz abgehalten und ein Miteinander gelebt werden.

Besonders bei den Festen sowie Veranstaltungen der Feuerwehren und verschiedenen Vereinen in den letzten Wochen habe ich deutlich gemerkt, wie wichtig soziale Kontakte sind. Selten waren so viele Menschen beim Musik- und Feuerwehrfest in Gaweinstal. Auch in Schrick konnte sich die Feuerwehr bei der Segnung ihres neuen LAST-Fahrzeuges über zahlreiche Besucher freuen.

Es war schön zu sehen, dass die Veranstaltungen so großen Anklang gefunden haben, da besonders die Feuerwehren unsere Unterstützung benötigen. Denn nur mithilfe dieser Einnahmen sind die enormen Ausgaben, die zur Gewährleistung unseres Schutzes getätigt werden, zu bewältigen.

Die Eröffnung der Oase in Gaweinstal war ein besonderes Highlight. Bei kaiserlichem Wetter konnten zahlreiche Besucher diesen wunderbaren Platz genießen und gemeinsam bis zum Sonnenuntergang feiern. Dem DEV Gaweinstal danke ich besonders für die Vorbereitung und Organisation dieser Veranstaltung.

In den letzten Monaten konnten zum Schutz der Jubilare leider keine Ehrungen zu runden Geburtstagen oder besonderen Hochzeitstagen durchgeführt werden. Diese Maßnahme war aufgrund von COVID-19 erforderlich, tat mir persönlich aber sehr leid. Nun sind auch Ehrungen wieder möglich und ich konnte in den letzten Wochen viele persönliche Besuche sowie Gratulationen nachholen. Diese Besuche sind für mich etwas Besonderes, da ich die Gespräche sowie Erzählungen sehr schätze und durch die Anwesenheit von Verwandten der zu Ehrenden viele Menschen kennenlerne. Insbesondere die verwandtschaftlichen Verknüpfungen sind für mich immer wieder überraschend und ich lerne damit unsere Bevölkerung immer besser kennen.

Viele Vereine haben jetzt im Frühjahr ihre Mitgliederversammlungen und Jahreshauptversammlungen nachgeholt. An vielen dieser Versammlungen konnte ich teilnehmen und mir ein Bild über die Aktivitäten machen. Auch wenn es immer schwerer wird, Freiwillige und Ehrenamtliche zu finden, die bereit sind, für den Verein und somit für unsere Gesellschaft tätig zu sein, freut es mich, dass wir in Gaweinstal noch ein gesundes Vereinsleben haben. Aber auch unsere Vereine kämpfen oft mit Nachwuchsproblemen und versuchen auf sehr kreative Art und Weise, Kinder und Jugendliche für ihre Arbeit zu begeistern. Bitte unterstützen auch Sie diese Bemühungen und motivieren Sie ihre Kinder, ein Teil unsere Vereinsgesellschaft zu werden. Dank der vielseitigen Angebote der Vereine wie Jugendtennis, Jugendfußball, Kinder- und Jugendfeuerwehr, Musikschulen und frühmusikalische Angebote, sollte für jedes Kind ein interessantes Freizeitangebot gefunden werden können. Unsere Vereine tragen mit ihrem Engagement einen enormen Teil zur Förderung des Gemeinwesens und zum Erhalt kultureller Traditionen bei. Für Neubürger ist es in Vereinen ebenfalls möglich, schnell Anschluss in der Dorfgemeinschaft zu finden. Somit sind Vereine zusätzliche Brückenbauer zwischen den Menschen und zwischen den jeweiligen Katastralgemeinden in unserer Großgemeinde.

Nach 2 Jahren Pause konnten Mitte Mai die 3. Klassen der Volksschule Gaweinstal wieder das Gemeindeamt besuchen. Ich war sehr überrascht, wie interessiert die Kinder waren und wie viel sie über unsere Gemeinde wussten. Da wir im Rahmen der UNICEF-Zertifizierung beschlossen haben, besonders unsere Jüngsten mehr in unsere Entscheidungen rund um unsere Gemeinde einzubeziehen, ist das eine sehr gute Vorbereitung für den im Herbst dazu geplanten Workshop. Vizebürgermeister Johannes Berthold und ich wollen im Herbst die 4. Klassen in der Volksschule besuchen und mit ihnen über unterschiedliche Themen rund um die Gemeinde diskutieren sowie ihre Meinung dazu ermitteln.

Vorher gibt es allerdings noch ein sehr abwechslungsreiches Ferienspiel. Erstmals wird es heuer ein ganzwöchiges Action Camp geben. Ein buntes Tagesprogramm mit Streetdance, Riesenwuzzler, Schaumparty und vielen anderen Attraktionen erwartet dabei unsere Kinder. Neben den bekannten Terminen bei Feuerwehr, Sportverein, Musikverein und Imkerei gibt es heuer ein paar neue Ferienspielangebote. Bereits jetzt im Vorhinein möchte ich allen Verantwortlichen, die unseren Kindern diese Erlebnisse ermöglichen, herzlichst danken.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub und allen Kindern entspannte Ferien!

Ihre Bürgermeisterin Birgit Boyer

VOLKSBANK

Die Volksbank wurde 2021 zum Branchen-Champion gewählt. Dieses Jahr konnte der 1. Platz beim Kundenservice in der Kategorie „Filialbanken" bestätigt werden.
Danke an unsere Kundinnen und Kunden, die dieses tolle Ergebnis ermöglicht haben!
Wir sehen uns in unserer Arbeit bestärkt und wollen für Sie noch besser werden.

Dietmar Stoiber
Filialleiter Gaweinstal

Quelle: ÖGVS Gesellschaft für Verbraucherstudien GmbH/NEWS

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet. www.volksbankwien.at

OASE Gaweinstal - Feierliche Eröffnung

Christine Manschein, Obfrau des DEV Gaweinstal bei der Eröffnungsansprache

Bürgermeisterin Birgit Boyer bei der Eröffnung der Oase Gaweinstal

Diakon Ing. Gerald Strobl segnete die Oase und deren Besucher

Ein Ensembele der Musikkapelle Gaweinstal & Umgebung sorgte für den musikalischen Rahmen der Veranstaltung.

DORFERNEUERUNGSVEREIN LEBENSWERTES GAWEINSTAL

Seit dem Jahr 2003 entsteht am Gelände eines ehemaligen Badhauses ein Naherholungsgebiet mitten in Gaweinstal. Das Areal ist bereits seit Anfang des 20. Jahrhunderts der Erholung und der Begegnung gewidmet. In den 60er-Jahren wurde der alte Teich Gaweinstals zugeschüttet und stattdessen ein neuer, am heutigen Gelände der Oase, errichtet. Ein zunächst im Jahr 2003 von der Initiativ-Gruppe Kunst- und Kulturverein „Kunstgreisslerei" erarbeitetes und teilweise umgesetztes Konzept wurde vom Dorferneuerungsverein „Lebenswertes Gaweinstal" 2019 überarbeitet und ergänzt. Dieses neue Konzept wurde bei einem Ideenwettbewerb des Landes Niederösterreich eingereicht und errang dabei den ersten Platz. Mit Hilfe der daraus erfolgten Unterstützung des Landes NÖ in Höhe von € 10.000,-, der finanziellen Beteiligung der Marktgemeinde Gaweinstal in Höhe von rd. € 10.000,-, privaten Spenden und hunderten Arbeitsstunden von Bauhofmitarbeitern und Freiwilligen wuchs der Bereich zur Oase in der heutigen Form. Die Einnahmen des DEV Gaweinstal durch Mehlspeisenverkauf am Monatsmarkt flossen ebenfalls in dieses große Projekt. Die Gesamtfläche der Oase Gaweinstal beträgt 6.000 m² wovon ca. die Hälfte Wasser ist.

Am 15. Mai wurde dieses Juwel nun offiziell seiner Bestimmung übergeben. Bei herrlichem Frühsommerwetter lud der DEV Gaweinstal zum großen Eröffnungsfest. Rund 300 bis 350 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung.

Im offiziellen Teil der Eröffnung würdigte Christine Manschein die Leistungen des OASE-Projektteams: *„Unser Projektleiter Fritz Grüner investierte viel Zeit in die Planung. Er und sein Männerteam kümmerten sich unter tatkräftiger Beteiligung von Mitarbeitern des Bauhofes um die Gestaltung. Auch die Feuerwehr war immer hilfsbereit. Die Frauen unter der Leitung von Hermine Drisa kümmerten sich um die Bepflanzung und die monatlichen Verkaufsstände am Monatsmarkt leitete Hedwig Splet. Von sieben bis acht Bäckerinnen wurde gebacken und verkauft und so konnte ein sehr großer Teil finanziert werden."*

Weiters bedankte sich Obfrau Christine Manschein bei allen großen und kleinen Spendern und den Käufern von Bausteinen bei der Bausteinaktion. Jeder dabei eingenommene Euro wurde für die Errichtung der Oase verwendet.

Bürgermeisterin Birgit Boyer bilanzierte das bereits von ihrem Vorgänger, BGM a.D. Richard Schober, unterstützte Großprojekt. Sie erwähnte, dass die Gemeinde Gaweinstal neben der finanziellen Beteiligung auch viele Arbeitsstunden durch den Bauhof Gaweinstal und das Gemeindeamt geleistet hat. Sie betonte die Wichtigkeit derartiger Refugien für Mensch und Tier. Die Oase Gaweinstal soll in Zukunft ein Treffpunkt für Alt und Jung und ein idyllischer Rahmen für Veranstaltungen sein.

Der Festakt wurde von einem Ensemble der Musikkapelle Gaweinstal und Umgebung feierlich umrahmt und die Segnung übernahm Diakon Ing. Gerald Strobl. Mit der Niederösterreichischen Landeshymne wurde der Festakt beendet.

Der gemütliche Teil wurde von Jung und Alt genossen. Herrliche Torten und Kaffee von

Obfrau Christine Manschein stellte das OASE-Projektteam vor.

Jung und Alt suchte die Erfrischung an dem heißen Frühsommertag.

Die kleinen Gäste gestalteten mit Hermi Drisa ein Bienenhotel.

den Gaweinstaler Frauen, Wein und Säfte vom Weinbauverein, Bier und Grillwürstel vom DEV sorgten für beste kulinarische Versorgung. Das Kinderprogramm machte den kleinen Gästen viel Spaß und Wildkräuterführungen fanden reges Interesse bei den Besucherinnen und Besuchern. Einige genossen es einfach, in der Wiese zu liegen und die Kinder streckten behutsam ihre Beine in das doch noch kühle Nass des Teiches.

„Wir, der Dorferneuerungsverein „Lebenswertes Gaweinstal" wünschen allen BesucherInnen der Oase auch in Zukunft viel Freude, Erholung und Spaß. Nützen wir dieses Erholungsgebiet und achten wir darauf, dass es uns allen so schön erhalten bleibt."

Du möchtest dein Taschengeld aufbessern? Kannst du!
Wett' ma!

Dein regionaler Sommerjob wartet auf dich!
Klingt reizvoll? Dann bewirb dich!
Mehr Infos zum Job!
Maschinenring Region Weinviertel
Deine Ansprechpartnerin: Veronika Kautz
T 059060 35031
E personal.regionweinviertel@maschinenring.at
www.maschinenring-jobs.at
trend. TOP 2021 ÖSTERREICH
Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land
Maschinenring

Thomas W.: Kühlschrank kühlt nicht mehr!
Sabine R.: Die Waschmaschine stoppt immer!
Georg K.: Ein neuer Trockner muss her!
Isabella B.: Der Geschirrspüler spinnt!
Der Fachmann kommt ins Haus und berät Sie rasch und kompetent!

Service & Elektrohandel Georg Rappl
Ihr Techniker für HAUSHALTSGERÄTE
5 JAHRE VOLLGARANTIE! Klingt super, ist super!
extraKLASSE von Siemens
Mobil: 0664/2306029
Lindengasse 25, 2191 Gaweinstal
E-Mail: service-rappl@aon.at
Werkstatt & Schauraum in 2191 Atzelsdorf, Dorfstraße 61a!

105 Bäume für eine klimafitte Zukunft

Entlang des Weidenbaches erstreckten sich ursprünglich ausgedehnte Feuchtgebiete. Im 19. Jahrhundert erfolgten großräumige Entwässerungen und Regulierungsmaßnahmen. Sie entschärften die Hochwassergefahr für die Siedlungen und ermöglichten eine intensive Nutzung des Gewässer-Umlandes. In der heutigen Zeit ist der Wert renaturierter Gewässer und beschatteter Gewässerränder bekannt, da sie für den Wasser- und Naturhaushalt zentral sind. Fließgewässer sind die Lebensadern der Landschaft, die Lebensräume miteinander vernetzen. Gewässerränder sorgen für intakte Lebensräume und erfüllen vielfältige Aufgaben. Standorttypische Ufergehölze und ungedüngte Randflächen sind wichtige Refugien für die Tierwelt, auch für viele bedrohte Arten und Nützlinge. Die Klimawandelanpassungsmodellregion „Südliches Weinviertel“ mit KLAR! Manager Alexander Wimmer hat mit Unterstützung des Büros MK Landschaftsarchitektur, der NÖ Agrarbezirksbehörde, des Landschaftsfonds, des Weidenbachverbandes und der Gemeinde Bad Pirawarth die Uferbeschattung am Weidenbach zwischen Bad Pirawarth und Gaweinstal umgesetzt.

Vizebürgmeister Mag. Johannes Berthold und Bürgermeister Kurt Jantschitsch (Bad Pirawarth)
Foto: KLAR! Südliches Weinviertel

Tree Running - 12.829 neue Bäume für NÖ erlaufen

Foto: Natur im Garten

Am ersten Frühlingssamstag des Jahres, dem 26. März, fand der virtuelle Lauf „Tree Running“ von „Natur im Garten“ in Niederösterreich statt.

Auf der jeweiligen Wunschstrecke sorgten unsere Landsleute durch Bewegung in der Natur für 12.829 neue Bäume, die im Herbst den Heimatgemeinden zur Verfügung gestellt werden. Denn Bäume leisten in Siedlungsgebieten einen ganz wesentlichen Beitrag zum Klima-, Umwelt- und Artenschutz sowie zur Lebensqualität. Sie reinigen die Luft, produzieren Sauerstoff, spenden Schatten, kühlen bei Hitze die Umgebung und sind Lebensraum für unzählige Lebewesen.

„Niederösterreich hat ein beeindruckendes Ergebnis beim ‚Tree Running‘ von „Natur im Garten“ erzielt,“ zeigt sich Landesrat Martin Eichtinger vom großen Erfolg des Events begeistert.

Für die Gemeinde Gaweinstal gingen 25 Personen an den Start. Die damit erlaufenen Jungbaum-Setzlinge werden voraussichtlich im Oktober angeliefert und ausgesetzt.

Kooperation EVN und MG Gaweinstal - Baumaktion 2022

In der Sitzung des Gemeinderates vom 29. März wurde eine Kooperationsvereinbarung mit dem Energieanbieter EVN beschlossen. Darin wird den EVN-Kunden die Möglichkeit geboten, Kunden-Bonuspunkte zu spenden und damit Aufforstungsprojekte in der Heimatgemeinde zu unterstützen. Die dafür gepflanzten Jungbäume tragen zu einer Verbesserung der Lebensbedingungen in der Gemeinde bei und leisten einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz.

Foto: pixabay

Die EVN-Spendenaktion 2022 läuft vom 1. Juli bis 30. September 2022. Während dieses Zeitraumes haben EVN-Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, Bonuspunkte für ihre bevorzugte Gemeinde zu spenden. Dies kann online über die EVN-Webseite oder in einem der 19 regionalen EVN-Service Center erfolgen.

Der Sicherheitsgemeinderat Markus Simonovsky MBA informiert:

Gefahr von Baum- und Astbruch

Morsche Bäume stellen immer wieder eine Gefahr dar. Diese wurde speziell durch das Eschensterben noch gesteigert. Auf Initiative von Sicherheitsgemeinderat Markus Simonovsky wurde in Zusammenarbeit mit Bürgermeisterin Birgit Boyer und dem Gemeindeamt der Verbindungsweg zwischen dem Gaweinstaler Wasserschutzgebiet und dem Radweg (Withalmstrasse) zwischen Gaweinstal und Pellendorf aufgrund von Baum- und Astbruchgefahr gesperrt.

Da sich die betroffenen Grundstücke im Eigentum der Gemeinde Gaweinstal bzw. des Wasserverbandes befinden, wird sich die Gemeinde Gaweinstal um die fachgerechte Rodung der Bäume, welche eine potenzielle Gefährdung darstellen, kümmern. Sobald die Gefahr beseitigt ist, wird der Weg wieder freigegeben.

Die Marktgemeinde Gaweinstal investiert jährlich rd. € 25.000,- in die professionelle Begutachtung des Baumbestandes und in Maßnahmen, die im Zuge dessen zur Sicherung gegen Baum- und Astbrüche empfohlen werden. Falls Sie dennoch Gefährdungen durch Bäume auf öffentlichem Grund beobachten, informieren Sie bitte das Gemeindeamt.

An alle privaten Grundeigentümer: Bitte kontrollieren Sie Ihre Bäume, ob diese abgestorbene Äste oder morsche Stellen aufweisen. Ein herabstürzender Ast oder ein umstürzender Baum kann fatale Folgen haben. Jeder Grundeigentümer ist für die Bäume auf seinem Grundstück verantwortlich.

GR Markus Simonovsky MBA und BGM$_{in}$ Birgit Boyer beim Lokalaugenschein im Brunnenschutzgebiet.

Der Umweltgemeinderat informiert:

Fließ nicht fort – bleib im Ort

Nutzung und Versickerung von Regenwasser

NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig . Vielseitig . Schützenswert

Regenwasser einfach in den Kanal zu leiten, ist Verschwendung. Es kann als Gießwasser im Garten helfen, unsere Trinkwasserreserven zu schonen oder durch Versickerung auf dem eigenen Grund den lokalen und regionalen Grundwasserhaushalt positiv beeinflussen.

Regenwasser für den Garten

Die Nutzung von Regenwasser im Garten ist eine sinnvolle Maßnahme, bei der sich erhebliche Mengen an Trinkwasser in einem Haushalt einsparen lassen. Das Regenwasser wird über die Dachfläche gesammelt, mechanisch gefiltert und in einem unterirdischen Behälter gespeichert. Eine Tauchpumpe sorgt für die Förderung zu den Verbrauchsstellen. Ist der Behälter leer, schaltet die Anlage auf Leitungsbetrieb um.

Versickerung von Regenwasser

Die Niederschläge von heute sind das Grundwasser von morgen. Die Vorteile liegen vor allem in einer Stabilisierung des lokalen und regionalen Grundwasserhaushalts und in der Möglichkeit, bei einer dezentralen Regenwasserversickerung die Abwasserkanalisation geringer zu dimensionieren. Versickerungselemente können eine gestalterische Bereicherung in Ihrem Garten darstellen oder unauffällig in den Garten integriert werden.

Entlastung von Kläranlagen und Gewässern

Bei Starkniederschlägen wirken Regenwassersammelanlagen als Rückhaltebecken. Es kommt zu einer Entlastung der Kanalisation und der Kläranlagen. Die Qualität der Gewässer steigt, weil Kläranlagen bei starken Regenfällen weniger unvollständig gereinigtes Abwasser abgeben. Wer in Niederösterreich das Regenwasser nicht in die Kanalisation einleitet, sondern am eigenen Grund versickert, kann seine Abwassergebühren um bis zu 10 Prozent reduzieren.

Foto: eNu

Ihr
Umweltgemeinderat
Mag. (FH) Markus Stolzer

Ford Focus: Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,2 – 6,6 l/100 km | CO_2-Emission kombiniert 110 – 149 g/km (Prüfverfahren: WLTP)

karl AUTOPARTNER

Autohaus Karl
Gartengasse 13 - 15, 2130 Mistelbach
office@autopartner-karl.at www.autopartner-karl.at

Symbolfoto. 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung) inkl. USt., inkl. etwaiger NoVA gültig bis auf Weiteres.
2) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter vom Listenpreis abzuziehender Nachlass (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung) inkl. USt bei Ford Credit Leasing, gültig bis auf Weiteres, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Credit. Wir machen Ihnen gerne ein individuelles Leasingangebot.

Wiedergutmachung für holprigen Schülertransport-Start

Die Volksschule Gaweinstal erhielt von der Fa. Gschwindl als „Wiedergutmachung" für die entstandenen Unannehmlichkeiten beim Schülertransport für alle Schülerinnen und Schüler Faschingskrapfen. Die VOR-Ausschreibung, die Umstellung auf neue Linien, die Fahrplananpassungen und dies während der Corona-Zeit waren für das Busunternehmen nicht einfach. Dadurch wurden Anlaufschwierigkeiten verursacht, die den normalen Schulbetrieb erschwerten. Am Faschingsdienstag überbrachte daher Claudia Pinther von der Fa. Gschwindl Faschingskrapfen für alle Kinder. Im Namen der Gemeinde und der Volksschule Gaweinstal sagen wir Danke für diese nette Geste.

VOL Sigrid Edelhofer, VOL Sabine Loibl, Raphael, Emilia, Pauline, Antonia, David, Fabio, Timo, Claudia Pinther und VizeBgm. Mag. Johannes Berthold *Foto: zVg*

Laptops für alle Volksschulklassen

Auf Initiative von Bürgermeisterin Birgit Boyer organisierte gGR Alois Graf die Beschaffung von Laptops für alle Klassen der Volksschule Gaweinstal. Es handelt es sich dabei um Geräte, die von Grund auf überholt und neu aufgesetzt wurden. Die Computer sind am aktuellen Stand der Technik, wären aber routinemäßig von verschiedenen Firmen ausgemustert worden. Durch diese Aktion können die Geräte einem weiteren sinnvollen Nutzungszyklus zugeführt und damit Ressourcen und Geld gespart werden.

Aktuell wurden bisher neun Computer an Schulleiterin Cornelia Tiltscher übergeben und es könnten noch mehr werden.

GGR Alois Graf und Bürgermeisterin Birgit Boyer bei der Übergabe der Laptops an Schulleiterin Cornelia Tiltscher und an die Schüler der Volksschule Gaweinstal.

ALFRED ROSSAK INSTALLATEUR
Blumenthalerstrasse 16
2225 Loidesthal
02532 88 533
rossak@rossak.co.at
www.rossak.co.at
GAS | WASSER | HEIZUNG | WOHNRAUMLÜFTUNG | BAD | SOLAR | SANITÄRHANDEL | SERVICE-ARBEITEN

Zukunftsforum Gaweinstal „Konnektivität: Fluch oder Segen?“

Äußerst informativ und lehrreich war der Themenabend im barocken Festsaal des Pfarrhofes in Gaweinstal. Ing. Joseph M. Riedinger referierte über die aktuellen Bedrohungen im Bereich der Cyber-Kriminalität. Vizebürgermeister und Bildungsgemeinderat Mag. Johannes Berthold begrüßte die zahlreichen TeilnehmerInnen und bedankte sich bei der Volksbank Wien/Gaweinstal für das Sponsoring.

Von der Wirkung eines guten Passwortes bis zum Diebstahl von „keyless“ Autos wurde vom Leiter der Cybercrime-Abteilung des Landes Niederösterreich in Form von realen Beispielen eindrucksvoll die Notwendigkeit eines erhöhten Sicherheitsbewusstseins demonstriert. Interessant waren auch die aktuellen Zahlen über die Internet-User, der täglich anfallenden Emails und des Stromverbrauchs bei Nutzung des Internets. Der lebendige Vortrag kam bei allen Besucherinnen und Besuchern sehr gut an und die anschließenden Fragestellungen zeigten die Aktualität des Themas auf.

Wie immer endete der Abend mit anregenden Diskussionen beim anschließenden Small Talk, wobei die Gäste von den „Zwoa Weinviertla“ (Martin Zeißl und Florian Götz), einem aufstrebenden Gastro-Team, mit exquisitem Fingerfood verwöhnt wurden. Ein gelungener Abend, der auf das nächste Zukunftsforum neugierig macht.

Ing. Joseph M. Riedinger, Jasmine Altrichter, VizeBgm. Mag. Johannes Berthold, Klaus Spanner (VB)

Freitag, 4.11.2022, 18:30 Uhr: „Resilienz oder Katastrophe?“ (Kann Politik notwendige Entscheidungen herbeiführen?), Referentin: Dr. Tamara Ehs, Politikwissenschaftlerin, Österreichische Akademie der Wissenschaften.

„Zwoa Weinviertla“ Martin Zeißl und Florian Götz

ZUKUNFTSFORUM
GAWEINSTAL

„Resilienz oder Katastrophe?“

Kann Politik notwendige Entscheidungen herbeiführen?

Referentin:
Dr. phil. Tamara Ehs
Politikwissenschaftlerin, Österreichische Akademie der Wissenschaften

Anschließend Diskussion
Moderation:
VizeBgm. Mag. Johannes Berthold, Bildungsbeauftragter

danach Smalltalk bei Speis & Trank

4. November 2022, 18:30 Uhr
Pfarrhof Gaweinstal

Veranstalter:
Dorferneuerungsverein Lebenswertes Gaweinstal in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Gaweinstal und dem BHW Gaweinstal. F.d.l.v.: VizeBgm. Mag. Berthold, Kirchenplatz 3, 2191 Gaweinstal
Eintrittspreise: Vorverkauf € 15,- (Volksbank, oder E-Mail an gemeinde@gaweinstal.gv.at), Abendkasse € 20,-

VOLKSBANK · Raiffeisenbank im Weinviertel · ERSTE
Dorferneuerungsverein Lebenswertes Gaweinstal · BHW Bildung hat Wert. Kultur. Region. Niederösterreich · österreichische gesellschaft für politische bildung

KULTURINITIATIVE WEINVIERTEL

Felix Mendelssohn Bartholdy
Violinkonzert in e-Moll

Solistin
Constanze Koblitz

weiters Werke von:
Franz v. Suppé
Josef Lanner
Johann Strauss

Dirigent
Guido Mancusi

Ensemble Salon 30

18. JUNI
16 UHR
(Einlass ab 15 Uhr)

OPEN AIR
im Innenhof des Barockpfarrhofes Gaweinstal Kirchenplatz 1
(Bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche)

Eintritt € 25,--
im Vorverkauf um € 22,-- bei der Apotheke z. hl. Georg in Gaweinstal oder online unter www.kulturinitiative-weinviertel.at

Veranstalter: Kulturinitiative Weinviertel
www.kulturinitiative-weinviertel.at
Kulturinitiative-Weinviertel@gmx.at

Kulturfahrt der Senioren – Traiskirchen/Baden

Fotos: Wolfgang Zinschitz

Dies war ein Tag der wahren Freude. Bei herrlichem Sonnenschein fuhren zwei Busse mit 70 gut gelaunten Seniorinnen und Senioren durch Wien nach Traiskirchen. Dort erlebten wir eine aufregende Zeitreise in einem besonderen Museum. In drei Gruppen wurden wir durch die verschiedenen Ausstellungsräume geführt. Die große Feuerwehrsammlung umfasst Dutzende historische Löschfahrzeuge. Auch ein Feuerwehrauto aus Gaweinstal „Die dicke Berta" bekamen wir zu sehen. Die Kammgarnspinnerei, die älteste Industrieanlage Traiskirchens, ist heute Heimat des Museums. Auch der Name des Reifenproduzenten Semperit ist mit der Stadt eng verbunden. Sehr faszinierend war auch das Spielparadies mit umfangreichen Spielzeugsammlungen. Beim Anblick der großartigen Bauwerke aus Matador konnten wir in unsere eigene Kindheit zurückreisen. In der einzigartigen „Ladenzeile" konnten wir in alte Geschäfte und Handwerksbetriebe eintreten. Vom Mittagessen mit Buffet im Gasthof Martinek waren alle sehr begeistert. Am Nachmittag erlebten wir in vier Gruppen sehr interessante Führungen durch die Kultur-und Theaterstadt Baden.

Den Abschluss genossen wir dann im Buschenschank Pfaffl in Stetten.

Für die Organisation und die Durchführung bekam SR Alois Brückl lobende Anerkennung und alle freuen sich bereits auf die nächste Kulturfahrt.

Vortrag: „ACHTSAMKEIT kennenlernen & im Alltag umsetzen"

Das war ein Vortrag, wie man ihn sich nur wünschen kann. Mag. Birgit Strasser sprach am 1. April im Pfarrhof Gaweinstal ruhig, überzeugend und achtsam zu den aufmerksamen Zuhörern. Mag. Strasser war einfach authentisch. Sie brachte so manches zur Sprache, was wir zwar wissen, aber oft nicht in der Praxis umsetzen. Sie vermittelte, wie wichtig es ist, mit Achtsamkeit mit sich selbst und der Umgebung in Kontakt zu kommen. So können wir immer öfter im „Hier und Jetzt", also im gegenwärtigen Moment verweilen. Die Teilnehmer wurden eingeladen, mit ihr in praktischen Übungen die Effizienz von Achtsamkeit zu erleben.

GGR Alois Graf informiert:

Instandhaltung von Wegen und Rückhaltebecken

Wie jedes Frühjahr werden auch heuer die Wege und Einläufe in die Rückhaltebecken instandgesetzt.
Ein besonderes Augenmerk bei den Arbeiten wird auf den ungehinderten Ablauf des Regenwassers in Rückhaltebecken, Gräben und großflächig auf angrenzende Grundstücke gelegt. Überall wo es möglich ist, versuchen wir, das Wasser sofort quer abzuleiten, damit es keine Schäden an den Wegen anrichtet und sich großflächig verteilt. Sind ausreichend Flächen vorhanden, werden kleine Mulden errichtet, in denen sich das Wasser sammeln kann, um zu versickern und zu verdunsten. Diese dienen den Wildtieren einige Zeit als Tränke.
Für die Zeit nach der Ernte im Sommer planen wir den Aushub eingetragener Erde aus einem Rückhaltebecken.
Wir bitten sie, Erdwege erst zu nutzen, wenn sie aufgetrocknet sind und auch geschotterte Wege in der Zeit, in der das Wasser abläuft, nicht zu befahren. Dadurch entstehen Fahrspuren, welche langfristig zu größeren Schäden an den Wegen führen.

Fotos: Alois Graf

Begasung des Kirchenschiffs - Kirche Atzelsdorf

Aus Gründen der Bekämpfung von tierischen Schädlingen wird der Innenraum der Atzelsdorfer Kirche Anfang Juli von einer Fachfirma begast. Im Zuge dessen besteht auch für die Bevölkerung die Möglichkeit, Kleidungsstücke, Möbel oder Bilderrahmen gegen einen kleinen Beitrag einzustellen und somit von Schädlingen befreien zu lassen. Informationen dazu erhält man bei gGR OV Alois Graf.

Müllsammelaktion 2022

Nach zwei Jahren des „Müllsammelns im Sicherheitsmodus“ – jeweils einzelne Haushalte für sich – konnte heuer der Frühjahrsputz fast wie gewohnt stattfinden.
In allen Katastralgemeinden wurde überaus fleißig gesammelt und so konnte unsere wertvolle Natur von achtlos entsorgtem Müll befreit werden.
Nach dem Motto „Viele Hände – ein rasches Ende“ konnten die Freiwilligen Beachtliches an Unrat zusammentragen. Die Bergung des Mülls stellt sich besonders an Bächen und Straßen nicht immer einfach und ungefährlich dar.
Die „gesammelten Werke“ wurden, wie jedes Jahr, durch unsere zuständigen Gemeindebediensteten abgeholt und der weiteren, korrekten Entsorgung zugeführt.
Zum krönenden Abschluss durften wir alle fleißigen Helfer als kleines Dankeschön zu Würstel und Getränk einladen. Nach der langen Zeit der Entbehrungen war auch das wieder etwas Besonderes.
Im Namen der Gemeinde sage ich allen Helfern, den Organisatoren in den KG´s sowie allen beteiligten Gemeindemitarbeitern ein herzliches und aufrichtiges Dankeschön!
Wir konnten auch in diesem Jahr wieder zeigen, dass wir schützen, was wir lieben!
Ihr/Euer Umweltgemeinderat
Markus Stolzer

Müllsammeln Schrick

Müllsammeln Gaweinstal Foto: J. Plach /FF Gaweinstal

Von jung bis alt trugen Mitglieder der FF Gaweinstal ihren Teil zur Verschönerung von Gaweinstal bei und nahmen an der von der MG Gaweinstal initiierten Müllsammelaktion in der Gemeinde teil. Die Mitglieder der FF Gaweinstal wurden nach der Müllsammelaktion von Ortsvorsteher Thomas Wimmer zu einer Würsteljause eingeladen.

Müllsammeln Pellendorf Foto: zVg

In Pellendorf wurde am 9. April Müll gesammelt. GR OV Hildegard Leitgeb organisierte den Frühjahrsputz und bedankt sich bei den Teilnehmern herzlich. Nach vollbrachter Arbeit gab es Wurstsemmeln und Getränke.

Müllsammeln Atzelsdorf Foto: zVg

In Atzelsdorf wurde die Sammelaktion von OV Alois Graf, der FF Atzelsdorf und den Vereinen organisiert. Wie vor Covid waren es auch heuer wieder über 30 Personen, die sich an der Säuberungsaktion beteiligten. Bei Würsteln und Getränken erfolgte der Ausklang der Aktion.

Müllsammeln Höbersbrunn Foto: zVg

In Höbersbrunn wurde die Reinigungsaktion von GR Josef Gartner organisiert. Dabei wurde der komplette Ortsbereich und teilweise auch das angrenzenden Umland gesäubert. Das Aufnehmen des Mülls mit den Greifzangen machte vor allem den Kindern großen Spaß. Nach der Anstrengung konnten sich alle auf Einladung der MG Gaweinstal mit einem kleinen Imbiss im Cafe-Beisl Pleininger stärken.

Wir für Bienen in Gaweinstal

Bienen-Ferien-Set für Kinder

Auch das heurige Ferienspiel macht wieder bei den Bienen von Familie Berthold in Martinsdorf Station.

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Mit der Kampagne „Wir für Bienen" des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Artenvielfalt und deren Schutz in unserem Bundesland gelegt.

Um auch die Kleinsten für die Wichtigkeit unserer Wildbienen zu begeistern, gibt es heuer zum ersten Mal ein „Wir für Bienen" Ferienset. Dieses ist am Gemeindeamt erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Malen, kleben, rätseln & lernen

Mit dem Ferienset für Kinder von „Wir für Bienen" sollen auch schon die 4 bis 11-jährigen über die Wichtigkeit der Artenvielfalt informiert werden. Spielerisch und in bunter Vielfalt wird das Ferienset an die Gemeinden NÖ ausgegeben. Enthalten im Ferienset ist ein Plakat, welches nicht nur als Malunterlage und Stickervorlage dient, sondern auch viele Informationen über Wildbienen und deren Wichtigkeit beinhaltet. Bäuerinnen und Bauern und deren tägliche Leistung zum Erhalt der Wildbienen sind ebenfalls zentrales Thema. Zusätzlich befindet sich darin auch ein 4-teiliges Buntstifte-Set. Die Sticker mit den Wildbienen dienen zum Aufkleben auf das Poster zur jeweiligen Biene und deren Infos.

Malwettbewerb für Kinder

Zusätzlich können auch kleine Überraschungen gewonnen werden. Der Malwettbewerb lädt dazu ein, das Ausmalbild des Plakates auf unsere Website hochzuladen und somit eine kleine Überraschung zu erhalten. Die bunte Galerie aller eingesendeten Zeichnung kann auf www.wir-fuer-bienen.at/galerie bewundert werden.

„Wir für Bienen" Kinderseite

Um den schlauen Kids auch online viele tolle Ideen zu bieten, gibt es seit kurzem die „Wir für Bienen" Kinderseite. Auf der vielfältigen Kinderseite können nicht nur weitere Malvorlagen gefunden werden, sondern auch Basteltipps, Rezepte und ganz viele wichtige Infos zu Wildbienen in Niederösterreich und wie man sie schützen kann. www.wir-fuer-bienen.at/kinder

Ferienspiel „Alles rund um die Biene"
7. Juli, 15:00 bis 18:00 Uhr

Im Rahmen des heurigen Ferienspieles ist natürlich auch wieder die beliebte Station „Alles rund um die Biene", organisiert von Familie Berthold in Martinsdorf, vertreten. Hier bekommen die Kinder einen Einblick in das Leben der fleißigen Insekten und können bei der Honigproduktion mithelfen.

Die „Tut gut!"-Wanderbox ist wieder da: jetzt vorbestellen!

Nach dem landesweiten Wandererwachen und dem kollektiven Einläuten der niederösterreichischen Wandersaison legt die „Tut gut!" Gesundheitsvorsorge nun nach. Die allseits beliebte „Tut gut!"-Wanderbox mit allen Einzelkarten der mittlerweile 80 „Tut gut!"-Wanderwege wurde neu aufgelegt. „Interessierte müssen aber schnell sein und besser heute als morgen vorbestellen", empfehlen Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesrat Martin Eichtinger und „Tut gut!"-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl und ergänzen: „Die Wanderbox kann ab sofort, und so lange der Vorrat reicht, kostenfrei vorbestellt werden und kommt rechtzeitig zum Ferienstart direkt nach Hause."

Foto: Foto: NLK | Filzwieser

Das Produkthighlight enthält die Karten aller 80 „Tut gut!"-Wanderwege. All jene, die die „Tut gut!"-Wanderbox bereits im Vorjahr bestellt haben, können als Ergänzung die Karten der neu dazugekommenen Wege unter noetutgut.at/infomaterial nachordern. „Tut gut!" bietet insgesamt schon 80 Wanderwege in Niederösterreich. Mit rund 250 unterschiedlichen Routen und rund 1.600 Kilometern gut beschilderter Wege ist von der Familie bis zum sportlichen Wanderer für jeden etwas dabei. Die genaue Angabe von Gehzeit, Distanz und Höhenmetern gibt Auskunft über den Schwierigkeitsgrad und ermöglicht eine gute Planung vorab. Damit sich die Wanderer auch genussvoll stärken können, wird besonderer Wert auf die Verpflegung gelegt. Ein Wanderwirt befindet sich an einer der drei Wanderrouten vor Ort und bietet mit seiner Auswahl an regionalen und saisonalen Lebensmitteln auch kulinarische Genüsse.

Mehr Infos: noetutgut.at/wanderweg

100 Jahre Niederösterreich – Mistelbach feiert mit! Großes Bezirksfest am 25. und 26. Juni 2022

Ein Jahrhundert nach der Lösung von Wien feiert ganz Niederösterreich mit Bezirksfesten in 22 Städten. Zum blau-gelben „Geburtstag" trumpft Mistelbach mit einem Begegnungsfest der Extraklasse auf und bietet Regionalkultur, Ehrenamt, Vereinen und Organisationen eine verdiente Bühne.

Mit einem großen Korso, einem Lokalbahn-Fest, musikalischen Darbietungen wie etwa dem ORF Radio NÖ-Frühschoppen, einem bunten Platzkonzert und vielem mehr beteiligt sich der Bezirk Mistelbach mit seinen Gemeinden intensiv an den Feierlichkeiten im blau-gelben Jubiläumsjahr. Beim Begegnungsfest im Herzen der Bezirkshauptstadt haben Vereine, Initiativen, Organisationen und Interpretinnen und Interpreten der Regionalkultur den Taktstock in der Hand und stimmen in das landesweite Geburtstagsständchen ein.

Die Kultur.Region.Niederösterreich versteht das Bezirksfest, mit landesweit zwischen 15.000 und 20.000 Beteiligten, nach zwei Jahren Pandemie als Fest der respektvollen Nähe und nach 100 Jahren Niederösterreich als Bühne für Gemeinsamkeit und Wertschätzung. Initiativen, Vereine, Organisationen und die zahlreichen Vertreterinnen und Vertreter der Mistelbacher Regionalkultur bekommen ihre Plattform und können am Jubiläums-Wochenende zeigen, wie groß ihre Vielfalt und wie umfassend ihre Leistungen sind: mit Vorführungen, Mitmach-Aktionen, Leistungsschauen, Bildungsangeboten, offenen Türen in Museen, Darbietungen von Kapellen, Musikschulen, Musikerinnen und Musikern, Chören, Volkstanz-, Theater- und Brauchpflege-Gruppen und vielem mehr.

Kulturelle Vielfalt am Samstag und Sonntag

Die programmatische Vielfalt zeigt sich bereits in einer Auswahl an Highlights:

Der Jubiläumsreigen am Samstag nimmt um 10.00 Uhr mit dem feierlichen Einzug der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister des Bezirks sowie Bezirkshauptfrau Gerlinde Draxler Fahrt auf. Am Hauptplatz wird zudem die Geburtstagstorte angeschnitten. Am Lokalbahnhof starten zeitgleich Pendelfahrten mit einer mehr als 100 Jahre alten Dampflok nach Dobermannsdorf und zurück. Beim Fest können Gäste in die Geschichte von Dampf- und Dieselloks, Waggons und Militärfahrzeugen eintauchen. Nach dem Bieranstich um 10.30 Uhr spielt beim Platzkonzert um 11.00 Uhr eine für das Fest gegründete Blasmusikkapelle mit Musikerinnen und Musikern aus dem gesamten Bezirk. Koordiniert wird die bunte Gruppierung von Bezirksobmann Horst Obermayer und Bezirkskapellmeister-Stellvertreter Michael Dorn. Um 13.00 und um 16.00 Uhr beginnen die unterhaltsamen Präsentationen und Vorführungen von Initiativen aus dem Bezirk. Zu einem Show-Einsatz mit Blaulicht kommt es um 15.00 Uhr direkt am Hauptplatz. Beim großen Abendkonzert auf der Festbühne treten um 19.30 Uhr die junge Band Covellerie und um 21.30 Uhr die Formation Austrotop auf.

Am Sonntag wird um 10.00 Uhr der ökumenische Festgottesdienst abgehalten, bevor um 11.00 Uhr der ORF Radio NÖ-Frühschoppen startet. Birgit Perl moderiert den Auftritt der Stadtkapelle Mistelbach und der Weinviertler Kirtagsmusik. Nach dem A-capella-Chor Weinviertel startet um 15.00 Uhr der große Korso am Hauptplatz mit Beiträgen aus allen 36 Gemeinden des Bezirkes. Nach einer Trachtenmodenschau um 16.30 Uhr und der Tombola -Schlussverlosung um 18.00 Uhr endet das Festwochenende.

An beiden Tagen gibt es eine Action Zone mit einer Leistungsschau der Einsatzorganisationen und einem Kinderprogramm mit Streetbasketball, Kletterwand und Riesen-Hüpfburg. Das BhW Niederösterreich bringt zudem ab 14.00 Uhr eine große Auswahl an Büchern und Polstern zum Lese-Picknick ins Barockschlössl in der Musemgasse mit, um im Festtrubel Ruhe und Rückzug zu ermöglichen. Durch das Programm an beiden Tagen führt ORF Radio NÖ-Moderatorin Tanja Karssemeijer.

Das letzte Juni-Wochenende wird zum einzigen Festakt, wenn ganz Niederösterreich „Geburtstag" feiert – mit Bezirksfesten in 22 Städten, die den konzertierten Höhepunkt im Jubiläumsjahr Niederösterreichs darstellen. Die blau-gelbe Besinnung auf Werte wie Nähe, Gemeinsamkeit, Tradition und Kultur ist Teil einer 100-jährigen Erfolgsgeschichte, die am 1. Jänner 1922 mit dem Trennungsgesetz startete, das die Lösung der bisherigen Landeshauptstadt Wien aus dem Kronland Niederösterreich besiegelte. Vor diesem Hintergrund sind die Bezirksfeste nicht nur ein Zeichen des gegenseitigen Mutmachens für die nächsten 100 Jahre Niederösterreich, sondern auch eine Einladung, sich mit der Geschichte der Region und des Landes auseinanderzusetzen.

Postpartnerstelle - Erweiterung der Öffnungszeiten

Um der erhöhten Frequenz in der Postpartnerstelle in Zeiten des verstärkten Online-Handels gerecht zu werden, hat sich Bürgermeisterin Birgit Boyer zu einer Erweiterung der Öffnungszeiten entschlossen. Im Vordergrund steht dabei der Servicegedanke für die Bürgerinnen und Bürger. „Wir wollen der Bevölkerung mit dieser Erweiterung die Möglichkeit geben, die Postwege in Vereinbarkeit mit der Berufstätigkeit zu erledigen. Zusätzlich sollten sich die Wartezeiten am Postamt durch das erweiterte Angebot verkürzen", so die Bürgermeisterin. Ab Mai ist die Postpartnerstelle im Gemeindeamt Gaweinstal somit täglich (Montag bis Samstag) geöffnet:

Neue Öffnungszeiten seit Mai 2022
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr,
Dienstag von 7 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr,
Samstag von 9 – 12 Uhr

Seit Februar 2022 verstärkte Denise Habitzl das Gemeinde-Team zunächst als Springerin in den Kindergärten. Mit der Erweiterung der Postpartnerstelle bildet sie nun seit Anfang Mai gemeinsam mit Christa Herndl das Postpartner-Team. Denise Habitzl lebt in Schrick und ist eine Naturliebhaberin. Die gelernte Frisörin und akadem. Freizeit- und Gartenpädagogin freut sich sehr auf ihr neues Tätigkeitsfeld und auf den Umgang mit den Menschen.

Besuch der dritten Volksschulklassen am Gemeindeamt

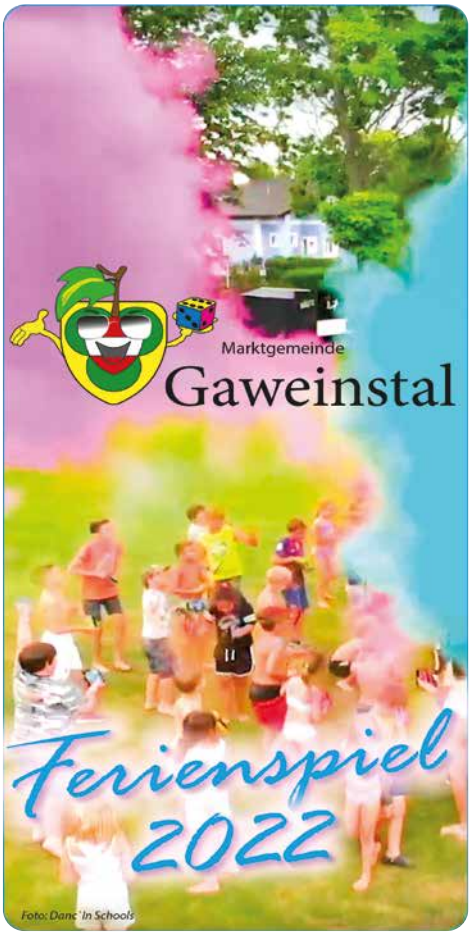
Im Mai konnte der obligatorische Besuch der dritten Klassen der Volksschule am Gemeindeamt Gaweinstal wieder stattfinden. In den vergangenen zwei Jahren war dies aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich. Umso mehr freute sich Bürgermeisterin Birgit Boyer, die Kinder zu begrüßen und durch alle Abteilungen des Gemeindeamtes zu führen. Sie beantwortete viele Fragen der Schülerinnen und Schüler, die im Sachunterricht dieser Schulstufe auch Heimatkunde als Schwerpunktthema behandeln. Höhepunkte bei diesen Besuchen sind immer das Sitzen am Bürgermeistersessel und die „Kinder-Gemeinderatssitzungen".

Berufspraktische Tage für Schüler der NMS Gaweinstal

Um die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen auf den weiteren Ausbildungsweg und auf das Arbeitsleben vorzubereiten, müssen alle verpflichtende berufspraktische Tage absolvieren.

Dominik Zach und Augustin Tikvic aus der 4s hatten die Gelegenheit dafür am Gemeindeamt Gaweinstal. Dabei bekamen sie Einblicke in alle Bereiche der Gemeindeverwaltung, der Wasserver- und -entsorgung sowie des Bauhofes.

Ferienspiel der Marktgemeinde Gaweinstal 2022



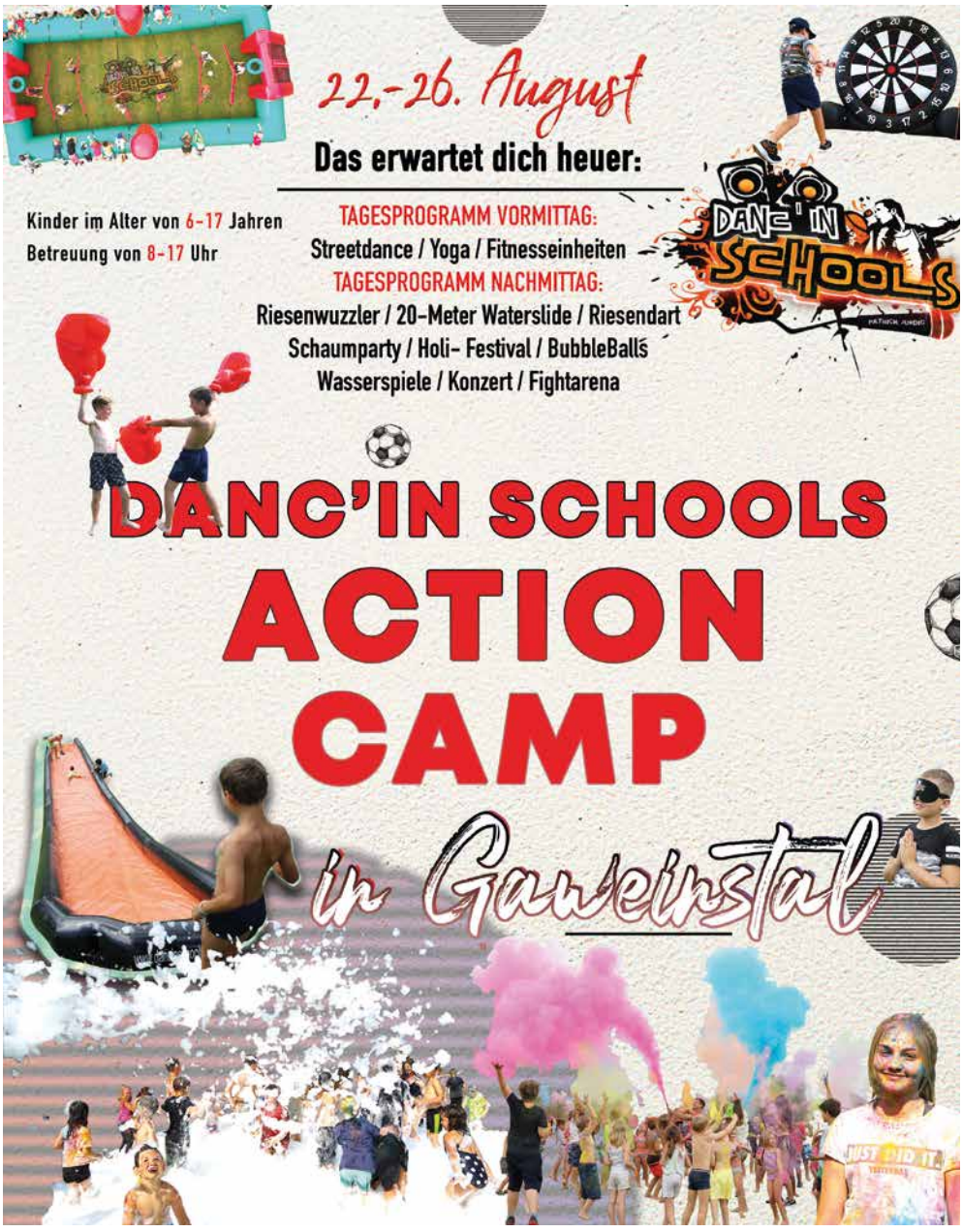
Hallo Kinder!
Das heurige Ferienspiel steht vor der Tür und es erwarten euch viele neue und lustige Stationen. Neben den seit Jahren beliebten Klassikern wird es heuer erstmals auch Veranstaltungen des EWCS (Erster Wurftaubenclub Schrick), Kreativkurse am Monatsmarkt, einen Geigen-Schnuppernachmittag oder einen Besuch im Reitstall geben. Insgesamt warten 14 Veranstaltungen auf euren Besuch. Die Ferienspielpässe werden in den Kindergärten und Schulen (1. bis 6. Schulstufe) gegen Ende des Schuljahres ausgegeben. Die Anmeldungen zu den Ferienspielstationen sind ab 27. Juni im Bürgerservice des Gemeindeamtes möglich.
Unter allen teilnehmenden Kindern am Ferienspiel werden im September fünf GewinnerInnen gezogen. Viel Spaß!

Bauhof Gaweinstal - Neuer Mitarbeiter

David Schneider: „Ich bin 20 Jahre alt und komme aus Schrick. 2021 habe ich die HTL für Innovative Gebäudetechnik in Zistersdorf abgeschlossen. Anschließend leistete ich meinen Präsenzdienst ab. Seit Anfang April bin ich nun Teil des Bauhof-Teams und freue mich auf meine neuen Aufgaben in der Gemeinde Gaweinstal. Zu meinen Freizeitaktivitäten zählt zu einem großen Teil die Freiwillige Feuerwehr und im Winter bin ich ein begeisterter Skifahrer."

Ferien – Actioncamp in Gaweinstal

Wie bereits im März angekündigt, findet in Gaweinstal vom 22. bis 26. August ein einwöchiges Tanz- und Actioncamp statt. Alle Eltern, die ihre Kinder bereits vorangemeldet haben, können diese nun
ab 13. Juni 2022 am Gemeindeamt Gaweinstal verbindlich anmelden.
Darüber hinaus sind noch einige Restplätze verfügbar. Für die Anmeldung ist die Bezahlung des Beitrages in Höhe von € 250,- in bar und das Ausfüllen und Unterschreiben einer Einverständniserklärung notwendig. Die Verköstigung der Kinder und Jugendlichen wird von der Gemeinde Gaweinstal übernommen, sofern diese im Gemeindegebiet hauptgemeldet sind. Der USV Gaweinstal hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, den Trainingsplatz als Location für das Camp zur Verfügung zu stellen. Auf der Anlage des USV Gaweinstal gibt es zusätzliche überdachte Bereiche, um vor möglichen Regengüssen geschützt zu sein.



Aus dem Gemeinderat und Gemeindevorstand
Beschlüsse und Berichte

Vorstandssitzung, 1. Februar 2022
- Auftragsvergabe für Regieleistungen zur Sanierung von Güterwegen an die Fa. Winter aus Asparn/Zaya
- Auftragsvergabe für Regieleistungen zum Ausheben von Auffangbecken an die Fa. Winter aus Asparn/Zaya
- Auftragsvergabe zur Prüfung und Wartung von Feuerlöschern in den Gemeindeobjekten an die Fa. FSB aus Großebersdorf
- Ankauf von Tablets für die Schuleinschreibung in der VS Gaweinstal
- Auftragsvergabe zur Erneuerung der elektronischen Läuteanlage in der Pfarrkirche Höbersbrunn an die Fa. Schauer & Sachs
- Sanierungsarbeiten an der Krauthügelkapelle Schrick wurden abgeschlossen

Gemeinderatssitzung, 16. Februar 2022
- Beschluss von Maßnahmen im Rahmen des Audits „Familienfreundliche und kinderfreundliche Gemeinde“: Verkehrssicherheit, öffentliches WC, Naturlehrpfad, Fahrradständer, Luftburg, Stangengerüst, neue Fußballnetze

Gemeinderatssitzung (Sondersitzung), 10. März 2022
- Statusbericht über den aktuellen Stand des Projektes „Ärztezentrum (MedCenter Weinviertel)

Vorstandssitzung, 21. März 2022
- Beschluss zur Kostenbeteiligung (Unterstützungsbeitrag) an der Kulturfahrt der Senioren nach Traiskirchen und Baden
- Auftragsvergabe zur Bodenreinigung im KDG Gaweinstal an die Fa. MIMAKADA Großebersdorf
- Auftragsvergabe für Malertätigkeiten im KDG Gaweinstal an die Fa. Novak aus Gaweinstal
- Auftragsvergabe zur Anschaffung eines neuen Rasenmähers für den KDG Gaweinstal an die Fa. Weninger aus Mistelbach
- Auftragsvergabe zur Überprüfung und Mängelbehebung im Turnsaal der VS Gaweinstal an die Fa. Pauzenberger Turn- und Sportgeräte GmbH aus 3350 Haag
- Beschluss zur Übernahme der Materialkosten zum Ausmalen des Jugendheimes Pellendorf

Gemeinderatssitzung, 29. März 2022
- Besetzung eines Gemeinderatsmandates mit Ing. Richard Schober und dessen Angelobung
- Nominierung und Bestellung von Ing. Richard Schober als Jugendgemeinderat
- Ergänzungswahl von Ing. Richard Schober in den Gemeinderatsausschuss Umwelt, Energie und Verkehr
- Entsendung von Ing. Richard Schober in den Prüfungsausschuss Gemeindeabwasserverband Oberer Weidenbach
- Bericht über die angesagte Prüfungsausschusssitzung vom 23.03.2022 bei welcher keine Mängel festgestellt wurden
- Beschluss des vorliegenden Rechnungsabschlusses 2021 lt. § 13 Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 i.d.g.F.
- Beschluss der Kooperationsvereinbarung mit der EVN „Baumaktion 2022“

Bauhof - Aktivitäten „Gesagt, getan in Kürze“

Atzelsdorf
- Kanalreinigung mit Fa. Reinbold
- Setzen neuer Randsteine - Satzbergstraße

Gaweinstal
- Herstellung des provisorischen Parkplatzes vor dem Gemeindeamt
- Errichtung des Fundaments für das Bücherregal vor dem Gemeindeamt
- Tausch eines Hydranten - Withalmstraße
- diverse Arbeiten in der Oase

Höbersbrunn
- Verlegung eines Kabels - Beleuchtung „3 Brüder Kapelle“
- Säuberung der Kellergasse Im Hanfthal
- Setzen neuer Randsteine - Krautgartengasse

Martinsdorf
- Pflasterung vor Kriegerdenkmal
- Renovierung Totenhaus
- Installation - Salbach Winzerstraße

Pellendorf
- Pflasterung für „Vier Jahreszeit Hütte“
- Behebung eines Wasserrohrbruches – Goldbachg. + Kreuzstetterweg
- Verlegung eines Kanals – Goldbachstraße vor Pferdekoppel

Schrick
- Montage LED Straßenbeleuchtung mit Fa. Manschein
- Betonieren eines Fundaments für neue Sirene (Park&Ride)

In allen Katastralgemeinden
- Mähen, Schlägern, Hecken schneiden
- Verkehrszeichen - neu montieren bzw. neu aufstellen
- Reparatur- u. Wartungsarbeiten auf Spielplätzen
- Friedhofpflege
- Beetpflege
- Vorbereitung Begräbnisse (Grabaushub usw.)
- Erneuern von Mistkübeln (Tonnen Gaum)
- Sanierung von Feldwegen (OV Graf)
- Demontage von Wintersperren
- Demontage von Schneestangen
- Aktivierung öffentlicher Wasserentnahmestellen
- Pflege der Rückhaltebecken

Errichtung des provisorischen Parkplatzes beim Gemeindeamt

- Baumschnitt
- Diverse Arbeiten für die Kindergärten
- Bänke aufstellen
- Kaltasphalt aufbringen bei diversen Schlaglöchern
- Radwege - Setzungen ausgebessert
- Arbeiten nach Sturmschäden
- Aufräumarbeiten nach Gewittern
- Service der Gerätschaft und der Fahrzeuge
- Müllrunde und Abholung Sperrmüll
- Kehren mit Kehrmaschine
- Entsorgung illegal abgelagerten Mülls
- Gießen neuer Bäume und Sträucher
- Montage neuer Mistkübel mit Hundesackerlbox
- Müll abholen nach „Frühjahrsputz“
- Tausch von Wasseruhren
- Reinigung der Bäche

Ing. Richard Schober ist neuer Gemeinderat

Das durch den Verzicht von Laura Manschein freigewordene Gemeinderatsmandat wurde mit Ing. Richard Schober am 29. März 2022 neubesetzt. Der 31-jährige Gaweinstaler Winzer wurde im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung von Bürgermeisterin Birgit Boyer für dieses Amt angelobt. Im Anschluss erfolgte die Bestellung von Ing. Richard Schober als Jugendgemeinderat. Weiters wurde er bei einer Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss Umwelt, Energie und Verkehr gewählt sowie in den Prüfungsausschuss Gemeindeabwasserverband Oberer Weidenbach entsandt.

Ing. Richard Schober bei der Angelobung durch BGM_{in} Birgit Boyer

Topothek Gaweinstal

Seit Herbst 2019 sind wir dabei, mit der Topothek ein interessantes und sehenswertes Bild- und Dokumentenarchiv aufzubauen. Bisher konnten rund 4.500 Fotos und Dokumente aus privaten Händen gesichert, erschlossen und online sichtbar gemacht werden. Nur unter Mithilfe der Bevölkerung kann es gelingen, dieses Archiv weiter zu vergrößern und damit das Bewusstsein für die Geschichte der Gemeinde zu schaffen und auch den Heimatbezug zu stärken!

Je mehr Leute sich mit vorhandenem Bildmaterial und/oder ihrem Wissen daran beteiligen, umso besser können wir gemeinsam die Vergangenheit unserer Gemeinde sichern, erschließen und online zugänglich machen.

Wir suchen alles, das den Lauf der Zeit darstellt, alte Fotos aller Art, vom täglichen Leben, der landwirtschaftlichen Arbeit oder aus Handwerksbetrieben, Alltagssituationen, Veränderungen im Ortsbild, Hochzeitsfotos, kirchliche Fest- und Feiertage, alte Dokumente wie z.B. Urkunden, Ausweise, Eintrittskarten, Gesellen- oder Meisterbriefe, Zeitungsberichte, Feldpost, Partezettel, Sterbebilder, Ansichtskarten oder Plakate.

Das Material bleibt in Ihrem Besitz! Wir scannen es ein und bereiten es für die Topothek auf, um diese Schätze zu sichern, die sonst wahrscheinlich im Verborgenen blieben oder im schlimmsten Fall irgendwann verloren gehen würden.

Sie können vorgenannte Unterlagen leihweise zur Verfügung stellen? Sie haben Fragen oder erkennen jemand auf einem Bild in der Topothek? Teilen Sie es uns bitte mit! Nehmen Sie per Mail gaweinstal@topothek.at mit uns Kontakt auf, nutzen Sie direkt die Antwortmöglichkeit in der Topothek oder wenden Sie sich an das Topothekar-Team: Bader Monika (Höbersbrunn), Berthold Johannes (Martinsdorf), Dienbauer Josef (Schrick), Kronsteiner Andrea (Atzelsdorf), Mayer Walter (Schrick), Pichler Josef (Gaweinstal), Poppe Gerald (Martinsdorf), Schiffmann Konrad (Atzelsdorf), Schober Erich (Gaweinstal), Schreitl Hermine (Martinsdorf), Schuppler Wolfgang (Gaweinstal), Stöger Josef (Höbersbrunn) und Zinschitz Wolfgang (Gaweinstal) oder an das Gemeindeamt Gaweinstal.

Eine Bitte noch: Bevor Sie – z.B. im Zuge von Haushaltsauflösungen – alte Fotos entsorgen, bringen Sie diese bitte auf das Gemeindeamt Gaweinstal oder zu den vorgenannten Topothekaren, damit auch diese für die Topothek aufgearbeitet und zugänglich gemacht werden können. Kaum ein Foto kann so bedeutungslos sein, dass es nicht für die Topothek interessant wäre.

Wir wünschen weiterhin viel Spaß beim Durchstöbern unserer Topothek unter https://gaweinstal.topothek.at

… damit es in Erinnerung bleibt!

Symbolische Übergabe der Hausnummern-Tafeln

Kreuzgasse 18, Höbersbrunn

BGM_{in} Birgit Boyer, Bauwerber Patrick Schandl, Bausachverständiger DI Herbert Fellinger, Bauwerberin Bettina Bugl, Günter Kadlec von der Baumeister Weiser GmbH

Am Sportplatz 9e, Schrick

BGM_{in} Birgit Boyer und DI Herbert Fellinger, Bevollmächtigter des Bauwerbers (Ekrem Sokullu) der Vater Mag. Dr. Suat Sokullu

Historische Bilder entdecken
In der Topothek Gaweinstal
Unsere Ortsgeschichte gemeinsam in Erinnerung behalten unter:
gaweinstal.topothek.at
BESITZEN SIE NOCH HISTORISCHES BILDERMATERIAL ODER TEXTE?
Unterstützen Sie uns bei der **Weiterentwicklung unserer Topothek und lassen Sie uns Ihr Material zukommen.**
BITTE WENDEN SIE SICH AN IHRE GEMEINDE!
www.gaweinstal.at
topothek
LEADER REGION weinviertel ost
Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
LE 14-20

ÖKB-Mistelbach Bezirkssitzung am 25.03.2022 in Schrick

Foto: ÖKB

Heuer war der ÖKB-Ortsverband Schrick der Ausrichter der Bezirkssitzung. Unter den Abordnungen der Verbände konnte Bez. Obm. Johann Lehner den Vizepräsidenten des NÖ-LV Wolfgang Heuer und die BGM$_{in}$ der Marktgemeinde Gaweinstal Birgit Boyer begrüßen. Der Musikverein Schrick rückte zur Gedenkfeier vor dem Kriegerdenkmal aus. Hierbei wurde besonders an den Krieg und die damit gepeinigten Menschen in der Ukraine gedacht. Die Sitzung nahm dann im GH-Stoik ihren weiteren Verlauf. Nach dem Totengedenken folgte der Bericht des Bez. Obm. Johann Lehner und die Berichte der Stadt- und Ortsverbände sowie der des Kassiers. BGM$_{in}$ Birgit Boyer hob besonders die Bedeutung des Österreichischen Kameradschaftsbundes in den Städten und Orten hervor. Lobende Worte gab es von ihr für die gute Zusammenarbeit mit dem Ortsverband Schrick. Sie bedankte sich für das Engagement, das der ÖKB-Schrick in vielfältigster Weise im Ort einbringt. Der Vizepräsident sprach allen Stadt- und Ortsverbänden seinen Dank für die mustergültig durchgeführten Sammlungen für das schwarze Kreuz aus. Er ging dann auch auf die derzeitige Ausrüstungsdiskussion des Österr. Bundesheeres ein. Zum Schluss gratulierte er Bez. Obm. Johann Lehner mit den versammelten Kameraden mit einer Flasche Wein zu dessen 70. Geburtstag.

Verein Augenblick - Verein zur Unterstützung von Sternenkind-Eltern

Yvonne und Patrick Sulzer haben im Herbst 2021 den Verein Augenblick – Verein zur Unterstützung von Sternenkind-Eltern gegründet.

Foto: Verein Augenblick

Nach einer komplikationslosen Schwangerschaft und Geburt sind sie selbst plötzlich und unerwartet Sternenkind-Eltern geworden.
Der Verein soll allen Betroffenen helfen, sich bestmöglich auf den Tod Ihres Kindes vorzubereiten. Wenn Sie das nicht können, wie in unserem Fall, wollen wir Ihnen helfen, danach die bestmögliche Betreuung und Möglichkeit zur Schaffung vieler Erinnerungen zu erhalten! Zum einen gibt es dafür unsere Sternenkind-Box. Diese ist liebevoll handgemacht und von freiwilligen Helfern befüllt. An dieser Stelle möchten wir ihnen unseren Dank für ihre Zeit und ihr Engagement aussprechen. Für uns ist diese Hingabe keine Selbstverständlichkeit und für viele Betroffene eine einzigartige Möglichkeit, Erinnerungen zu schaffen!
Die Box ist kostenlos und kann jederzeit unter office@vereinaugenblick.at oder direkt auf unserer Seite www.vereinaugenblick.at über das Kontaktformular angefordert werden.
Ebenso haben wir es uns mit einem breiten Netzwerk, das laufend ausgebaut wird, zum Ziel gesetzt, allen Betroffenen Hilfe durch externe Unterstützung zu bieten. Alle Partner finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite unter der Rubrik „Netzwerkpartner".
Über Sternenkinder wird in unserer Gesellschaft leider immer noch sehr viel geschwiegen. Das hilft aber weder den Eltern noch den Verwandten, mit ihrer Trauer angemessen umzugehen. Wir wollen Aufklärungsarbeit leisten, damit verstanden wird, dass auch Sternenkinder ein Teil von uns sind.
Besuchen Sie gerne unsere Website www.vereinaugenblick.at und informieren Sie sich über unsere laufende Arbeit. Ebenso finden Sie uns auf Instagram unter @vereinaugenblick. Für Fragen, Bestellungen oder sonstige Anliegen können Sie uns auch unter 0681/813 271 76 oder auf unserer Seite über das Kontaktformular erreichen.
Unser Verein ist ausschließlich wohltätig im Einsatz und finanziert die Boxen nur durch Spendengelder. Falls auch Sie uns mit einer kleinen Spende unterstützen möchten, können Sie dies gerne über unsere Website tun. Wir freuen uns über jede Hilfe!

Beratungstag - Pflege und Betreuung

Das Thema Pflege und Betreuung hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Doch leider führt die Situation aufgrund ungenügender Angebote und unübersichtlicher Informationsquellen nicht immer und überall zu den gewünschten Ergebnissen.
Aus diesem Grund hat sich die Gemeinde Gaweinstal dazu entschieden, in diesem Bereich Abhilfe zu schaffen. Gemeinsam mit dem Unternehmen Bestcare24, einem der führenden Betreuungseinrichtungen im Bereich der stundenweise,- als auch in der 24h Betreuung, halten wir daher am

26.7. von 15:00 – 18:00 Uhr einen Beratungstag im Gemeindeamt Gaweinstal ab.

Foto: Foto: bestcare24

Vor Ort steht Ihnen eine qualifizierte Fachkraft zur Verfügung, die Sie gerne zu den folgenden Themen berät:
• Beratung für stundenweise oder 24h Betreuung Zuhause und welche Möglichkeiten bzw. Institutionen zur Verfügung stehen
• Unterstützung bei diversen Förderungsmöglichkeiten
• Beratung zum Thema Pflegegeld und Ersteinschätzung
• Informationen zu Heilbehelfen, Umgestaltungen des Wohnraums, Essenszustellung uvm.
• Beratungen zum Thema Demenz und Früherkennung (Bestcare24 hat einen eigenen Demenzleitfaden entwickelt)

Um Voranmeldungen wird gebeten.
Bettina Löfler, +43 699 14525220,
bettina.loefler@bestcare24.at
Weitere Beratungstage werden nach Voranmeldung immer am letzten Dienstag im Monat in der Zeit von 15:00-18:00 Uhr am Gemeindeamt Gaweinstal angeboten. Weitere Termine finden Sie auf Seite 34.

Wissenstest der Feuerwehrjugend Atzelsdorf

Am 9. April 2022 trat die Feuerwehrjugend Atzelsdorf bei den Wissenstests in Laa an der Thaya an. Alle sieben Teilnehmerinnen und Teilnehmer legten die Prüfungen positiv ab und konnten im Anschluss ihre Abzeichen (3x Wissenstestspiel in Bronze und 4x Wissenstest in Bronze) entgegennehmen. Wir gratulieren unserem Nachwuchs aufs Herzlichste und bedanken uns bei allen Kameraden, die dies ermöglicht haben. Ein besonderer Dank gebührt an dieser Stelle unserem Jugendbetreuer HFM Matthias Widi.

Foto: FF Atzelsdorf
Mihailo Simic, Stefan Tiltscher, Liliana Stelzl, Bina Simic, Alisa Wiesinger, Kai Schiffmann, Sofie Graf, Matthias Widi

FF Schrick - Maibaum

Es ist schon Tradition, dass dem sehr geschätzten FF-Kommandanten ein Maibaum mit Ehrentafel vor seinem Wohnhaus von den Kameraden der FF Schrick aufgestellt wird. Gut Wehr!

Foto: zVg.

Freiwillige Feuerwehr - Unterabschnittsübung

Am Freitag den 8. April 2022 fand die jährliche Unterabschnittsübung gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren aus Gaweinstal, Höbersbrunn, Martinsdorf, Pellendorf und Schrick in Atzelsdorf statt. Nachdem die ursprünglich vorbereitete Übungsannahme nicht möglich war, wurde sie kurzfristig auf die Verhinderung der Ausbreitung eines Waldbrandes am Eigenberg geändert. Dazu wurden zwei Zubringleitungen aufgebaut, welche über einen Pendelverkehr der Tankwägen versorgt wurden. Anschließend fand eine Übungsnachbesprechung im Feuerwehrhaus statt. Wir bedanken uns bei den teilnehmenden Feuerwehren für die gute Zusammenarbeit.

Fotos: Feuerwehr Atzelsdorf

Florianimesse in Atzelsdorf

Im Gedenken an den Hl. Florian, dem Schutzpatron der Feuerwehr, feierten wir am Freitag, den 29. April 2022, im Feuerwehrhaus Atzelsdorf gemeinsam mit den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Pellendorf die diesjährige Florianimesse. Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Musikverein Pellendorf. Im Anschluss gab es einen Ausschank und Würstel.

10 neue Leistungsabzeichen bei der Gaweinstaler Feuerwehr

Gaweinstal - Nach zwei Jahren Prüfungspause konnten sich am Samstag, den 14. Mai 2022, endlich wieder 10 Kameradinnen und Kameraden der FF Gaweinstal der Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz" in der Stufe Bronze stellen. Vorangegangen war eine rund 12-wöchige Vorbereitung, denn bei der Abnahme musste alles sitzen. Neben der Gerätekunde und den Erste Hilfe Maßnahmen ist der praktisch abzuarbeitende Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person Hauptteil der Abnahme. Das dreiköpfige Prüferteam rund um HBI Reinhard Hornoff überwachten die Abnahme, welche positiv abgeschlossen werden konnte. Auch Bürgermeisterin Birgit Boyer wohnte der Abnahme bei. Birgit Boyer merkte an: „Ich bedanke mich bei allen, die hier Freizeit zum Wohle unserer Bevölkerung investiert haben. Unsere Feuerwehr ist bei technischen Einsätzen gut vorbereitet, das hat diese Abnahme wieder einmal gezeigt!" Auch Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Harald Schwab und die Kommandomitglieder der Feuerwehr Gaweinstal waren anwesend und zeigten so ihre Wertschätzung.

„Ich gratuliere allen neuen LeistungsabzeichenbesitzerInnen und bedanke mich für die unzähligen Stunden, welche in die Vorbereitung investiert werden mussten. Mein Dank gilt aber auch den Kameraden, die für die Vorbereitung der Teilnehmer verantwortlich waren," so Feuerwehrkommandant HBI Ing. Wolfgang Schuppler im Zuge der Überreichung der Abzeichen.

Foto: J. Plach / FF Gaweinstal

MV Gaweinstal & Umgebung - Jahreshauptversammlung

Seit dem 05.03.2022 dürfen wir wieder als gesamte Musikkapelle normalen Probenbetrieb abhalten, worüber wir uns sehr freuen! Am 22.04.2022 fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Gaweinstal & Umgebung statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde neben den üblichen Programmpunkten die Gelegenheit genutzt, um langjährige Mitglieder zu ehren.
Das Ehrenzeichen des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes bekamen folgende Personen verliehen:

Ehrenzeichen in Bronze für 15 Jahre aktive Musikausübung:
Antel Brigitte, Rauch Christoph, Rauch Michael, Wiesinger Rosa

Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktive Musikausübung:
Schober-Dolejschek Elisabeth, Schreitl Bernhard junior, Wögerer Karin

Foto: Musikverein Gaweinstal und Umgebung

Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre aktive Musikausübung:
Müller Brigitte, Müller Helmut
Ehrenzeichen in Gold mit Zusatzspange für 50 Jahre aktive Musikausübung:
Schober Richard, Schreitl Bernhard

Die Ehrenzeichen wurden durch den Obmann der Bezirks-Arbeitsgemeinschaft Horst Obermayer verliehen. Dieser meinte: „Es ist eine Freude, dass so viele Mitglieder seit Jahren zum Erfolg des Musikvereins beitragen und ich hoffe, dass dies auch weiterhin so bleibt."

Generalversammlung der Musikkapelle Martinsdorf

Foto: zVg

Bei der Generalversammlung der Musikkapelle Martinsdorf, welche am Sonntag, den 10. April 2022, stattfand, konnte Obmann Bernhard Epp nicht nur die Mitglieder der Musikkapelle Martinsdorf begrüßen, sondern auch erstmals BGM_{in} Birgit Boyer. Ein ausführlicher Rückblick auf die vergangenen Jahre zeigte leider Corona bedingt nur sehr wenige Auftritte. Neben der musikalischen Begleitung bei einigen kirchlichen Festen haben wir unseren Kassier, Roland Wehofer, anlässlich seiner Vermählung mit Carmen musikalisch begleitet. Ferner wurde ein Tag der Blasmusik veranstaltet, wo man mit klingendem Spiel durch den Ort marschierte. Weiters gab der Obmann noch einen Überblick auf kommende geplante Auftritte. BGM_{in} Birgit Boyer bedankte sich bei den Musikern für die aktive Teilnahme bei den Auftritten und wünschte allen noch viel Freude an der Musik. Beim Tagesordnungspunkt Wahlen wurde der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt.
Der Vorstand der Musikkapelle Martinsdorf:
Obmann: Bernhard Epp
Obmannstv.: Claudia Maier
Kassier: Roland Wehofer
Kassierstv.: Ludwig Strobl
Schriftführer: Doris Sestak
Schriftführerstv.: Daniela Berthold-Pfeifer
Archivare: Heidi Rohrböck, Lukas Hochmeister, David Hochmeister
Beisitzer: Günther Berthold, Reinhard Hahn Katrin Mittermayer, Bernhard Schreitl sen.

Osterhase am Spielplatz Atzelsdorf

Wie auch schon in den letzten Jahren, gab es im Frühjahr rund um Ostern neuen Sand und einige Spielsachen für den Spielplatz Atzelsdorf. Gespendet wurden diese von gGR OV Alois Graf. Ein großer Dank gilt all jenen, die den Spielplatz regelmäßig pflegen und erhalten.

Foto: zVg

Der Osterhase in Pellendorf

Am 18.04.2022 fand im Pellendorfer Gemeindezentrum ein Osterfest statt. Oberstes Ziel war, den Gewinn an eine Organisation zu spenden, die den ukrainischen Flüchtlingen Hilfe bietet. Zuerst durften die Kinder sich ihre eigenen Ostersackerl bemalen und verzieren. Danach ging es mit einer Schnitzeljagd durch Pellendorf auf Osterhasensuche. Nachdem die Kinder gemeinsam das Lösungswort (Ostern) herausgefunden hatten, hat sie der Osterhase mit einem kleinen Geschenk überrascht. Dann ging es noch mit dem Osterhasen gemeinsam im Garten des Gemeindezentrums auf Eier- und Schokohasensuche. Abschließend hielten wir den Augenblick noch mit einem gemeinsamen Foto inkl. unserem plüschigen Gast fest.
Für Speis und Trank wurde durchgehend gesorgt. Die Veranstaltung wurde gemeinsam vom Kulturverein Pellendorf und vom Dorferneuerungsverein Pellendorf durchgeführt.
Ortsvorsteherin GR Hildegard Leitgeb übergab ebenfalls ein Spendenkuvert. Es wurde von allen Helfern, die bei der heurigen Müllsammelaktion dabei waren, eine tolle Spendensumme beigesteuert.
Voller Freude dürfen wir mitteilen, dass insgesamt € 352,01 an die Initiative „Niederösterreich hilft - Ukraine Hilfe“ gespendet wurden! Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Kindern die dabei waren und mit uns einen zauberhaften Nachmittag verbracht haben, genauso wie bei allen Eltern, die das Fest möglich gemacht haben und bei allen Spendern, die uns sehr herzlich unterstützt haben!

Fotos: zVg

Dorfgespräch für die Aktion der NÖ Dorferneuerung

Herbert Kuzdas, OV Hildegard Leitgeb, Doris Kutzer, Mag.a Friederike Tagwerker, Dipl.Päd Barbara Simon, Mag.a Christina Lang-Kuzdas, BGM$_{in}$ Birgit Boyer, SR Johann Kuzdas, Mag.a Sabine Stoiber
Foto: Johann Hochleithner

Im Zuge der Aufnahme in die geförderte Aktion der NÖ Dorferneuerung fand am 28. April ein Dorfgespräch in Pellendorf statt.

Das Dorfgespräch war die erste Phase des Bürgerbeteiligungsprozesses unter der Leitung von Frau Mag.a Friederike Tagwerker (NÖ.Regional) und Herrn SR Johann Kuzdas (Obmann des Dorferneuerungsvereins). Zu diesem Gespräch konnten auch Bgm. Birgit Boyer und Altbürgermeister Johann Plach begrüßt werden. Gemeinsam mit den anwesenden BürgerInnen wurde eine Bestandsanalyse unseres Heimatortes durchgeführt und die Stärken und Schwächen aufgezeigt, um mit Aktionen die Lebensqualität von Pellendorf zu verbessern.
Die Projekte wie die Gestaltung und Aufwertung des, „TUT GUT Weges“ zu einem Naturlehrpfad, die Darstellung des geschichtlichen und kulturellen Erbes unseres Heimatortes (Germanen-Thema) und die Instandhaltungsarbeiten des Gemeindezentrums wurden vorgestellt. Die Vorschläge der anwesenden Bevölkerung Pellendorfs waren unter anderem die Aufwertung der Kellergasse, die Errichtung von öffentlichen Toiletten und die Sanierung des Kinderspielplatzes.

Mit der Verwirklichung dieser Projektideen würde nicht nur Pellendorf, sondern auch die gesamte Großgemeinde profitieren.

1. Mama Talk

Doris Kutzer, Andrea Binder, Julia Hesz, Stefanie Schmickl, Marianne Rott, Corrine Cinque, Sandra Greiner, Alexandra Rammerstorfer, Sabine Stoiber *Foto: Mag.a Christina Lang-Kuzdas*

Am 22.04.2022 fand auf Einladung der Dorferneuerung Pellendorf der, 1. „Mama Talk" mit Mag. Marianne Rott (www.mia-anima.at) zum Thema „Balance für Mutter & Kind: Gelassen starke Mama in stürmischen Zeiten" im Gemeindezentrum Pellendorf statt. Der Vortrag umfasste die Inhalte „Mamastress", deren Hintergründe und Hilfestellungen im Akutfall. Aber auch langfristige praxisorientierte Methoden für mehr Ruhe und Gelassenheit im Alltag wurden den Mamas vorgestellt. Abschließend wurden die Themen der Teilnehmer (wie Schule, Zeitmanagement etc.) aufgenommen und eine individuelle Beratung ermöglicht.
Das Fazit dieses Themenabends ist: Für dein Kind gibt es keine gute Mama und keine schlechte. Für dein Kind bist du die beste Mama auf der Welt.

Kulturverein Pellendorf – Ostermalen und Muttertagscafé

Auch heuer fand das Ostermalen für die Bushaltestelle beim Nepomuk statt. Viele Kinder haben wieder mitgemacht und tolle Zeichnungen abgegeben. Als Belohnung erhielten sie ein kleines Überraschungssackerl am Ostermontag.

Am 7. Mai fand zum ersten Mal ein Muttertagscafé im Gemeindezentrum statt. Aufgrund des wechselhaften Wetters wurde die Feier in das Musikerheim verlegt. Danke an den Musikverein für die Räumlichkeiten. Bei schön gedeckten Tischen, hausgemachten Mehlspeisen und Kaffee wurden die Gäste von Reinhart Püringer mit lustigen und nachdenklichen Geschichten unterhalten. Für magisches Flair sorgte der Spaßzauberer Magic Bertoni und die Gäste unterhielten sich köstlich.

Fotos: Ulrike Kuzdas

Fahrzeugbergung A5 - Pkw auf Leitschiene

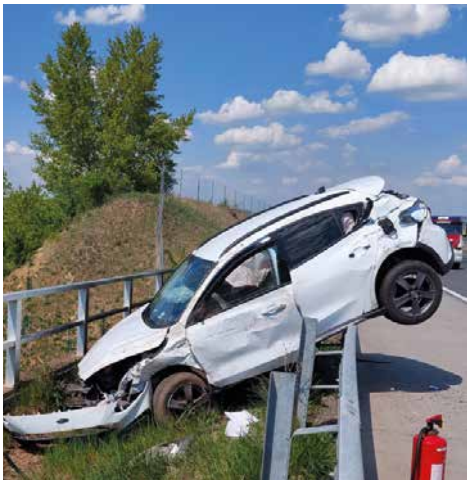


Foto: J. Plach / FF Gaweinstal

Am 3. Mai 2022 wurde die FF Gaweinstal zu einer Fahrzeugbergung auf die A5 Nordautobahn alarmiert. Ein Pkw war aus ungeklärter Ursache von der Fahrbahn abgekommen und auf der Leitschiene zum Liegen gekommen. Vorbeifahrende Verkehrsteilnehmer alarmierten die Rettungskräfte und halfen dem verunfallten Fahrer aus dem Auto. Rettung und Feuerwehr trafen zeitgleich an der Unfallstelle ein. Der ebenfalls angeforderte Notarzthubschrauber Christopherus 3 konnte wieder abdrehen, da die Rot Kreuz-Mannschaft den leicht verletzten Fahrer übernahm und in das KH Mistelbach brachte. Nach der anschließenden Bergung des Unfallfahrzeuges konnte die A5 wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Dressenübergabe an den Nachwuchs des USV Gaweinstal

Am 23. April fand beim Spiel der Kampfmannschaft Gaweinstal gegen Jedenspeigen die offizielle Dressenübergabe an den Nachwuchs durch die Firma Mannsbart aus Gerasdorf statt. Dabei durften die Kinder zusammen mit den Sponsoren mit aufs Spielfeld einlaufen. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich beim Sponsor Transporte Mannsbart (vertreten durch Florian Mannsbart) recht herzlich bedanken. Weiters möchten wir uns auch bei den Sponsoren unserer neuen Trainingsjacken bedanken: Volksbank Gaweinstal, Gasthaus Klapka, Baumeister GAM und Transporte Mannsbart

Michael Schuster (Obmann), Florian Mannsbart, Jürgen Schlachtner, Josef Schlachtner, Gertrude Tutschek, Amar Kopic, Timo Hammerl, Phillip Schlachtner *Foto: zVg*

Elisabeth Esberger (Baumeister GAM), Gertrude Tutschek, Tatjana Klapka (Gasthaus Klapka), Josef Esberger, Thomas Klapka, Marlene Klapka, Benedikt Esberger, Mia Dolejschek, Josefine Tutschek *Foto: zVg*

Andreas Fleckl - Gratulation zum 30. Geburtstag

Die Spieler und Funktionäre des USV Gaweinstal gratulierten Obmann und Gemeinderat Andreas Fleckl zum 30. Geburtstag.

Foto: zVg

Gaweinstaler Seniorenkegler

Bundes-Kegel-Tage (Kegler Gaweinstal in orangen Leibchen): Josef Weiskirchner, Reinhard Hagen, Rosa Prem, Erich Stutterecker und Erna Parth *Foto: zVg*

Bundes-Kegel-Tage in Wels

Die 27. Bundes-Kegel-Tage Mitte Mai in Wels waren ganz in niederösterreichischer Hand: Die Mannschaft aus Gaweinstal konnte den Bewerb mit 1275 Kegeln klar vor Leithaprodersdorf (1260) und Wartberg/Krems (1251) gewinnen und somit ihren Titel, da sie im Vorjahr auch erster waren, erfolgreich verteidigen. Somit gab es, wie in vielen Jahren davor, wieder einen NÖ Sieger.

Landesmeisterschaft

Bei der Landesmeisterschaft, welche in Herzogenburg stattfand, haben sich die Gaweinstaler Senioren Kegler mit der Mannschaft den ausgezeichneten 3. Platz erkegelt. Dieser wurde nach einen spannenden Kegeltag erreicht. Außerdem sicherte sich Rosa Prem als beste Dame den ersten Platz unter allen teilnehmenden Keglerinnen und wurde somit Landesmeisterin.

Landesmeisterschaft *Foto: zVg*

Klubmeisterschaft

Zum krönenden Abschluss einer sehr erfolgreichen (die Gaweinstaler Seniorenkegler haben 2021 die Bundesmeisterschaft gewonnen), wenn auch kurzen Saison, gab es noch die interne Klubmeisterschaft. Dabei wurde bei den Damen Erna Parth vor Rosa Prem und Lydia Reisinger sowie bei den Herren Reinhard Hagen vor Willi Kruder und Josef Weiskirchner jeweils Klubmeister. Alle Keglerinnen und Kegler erhielten zum Abschluss noch einen Pokal.

GESUNDES GAWEINSTAL | Tut gut!

Gesunde Gemeinde Gaweinstal

Vortrag:
„Die Auswirkungen der Pandemie auf unsere Kinder und Jugendlichen“

Psychotherapeutin Gerhild Jurasek betonte in ihrem Vortrag am 24.3.2022, wie sehr sich die Pandemie und die derzeitigen Kriegsnachrichten traumatisch auf die Seelen der Kinder und Jugendlichen auswirken. Um sie widerstandsfähig gegen diese Belastungen zu machen, wäre es wichtig, sie immer wieder aufmerksam zu machen, welche Ressourcen sie haben (z.B. Menschen, die sie lieben, Vorbilder, Freunde, …), auf Erfreuliches hinweisen und Zuversicht zeigen. Wichtig ist es auch, ihre Gefühle und Sorgen ernst zu nehmen und zuzuhören sowie sie zu motivieren, aktiv zu werden und andere zu unterstützen (z.B. Spielsachen spenden). Natürlich kann man sich auch professionelle Hilfe durch Psychotherapeuten holen.

Foto: zVg

Gesunde Gemeinde – Folder mit Gesundheitsanbietern

Um einen Überblick der gesundheitlichen Leistungen in unserer Großgemeinde bieten zu können, planen wir als **Gesunde Gemeinde einen Folder** zu gestalten, in dem alle Gesundheitsanbieter aus Gaweinstal und den Katastralgemeinden aufgelistet sind.

Unter Gesundheitsanbieter verstehen wir:
Ärzte, Physiotherapeuten und Masseure, Psychotherapeuten, Energetiker, Fußpfleger, Logopäden, Diätologen, Bewegungstrainer, Limatrainer etc.
Wer auf diesem Folder vermerkt sein möchte, meldet sich bitte unter hermine.drisa@aon.at oder 0664 73564768

Gaweinstal sagt „Nein“ zu Gewalt gegen Frauen!

Gewalt gegen Frauen ist kein Problem der Frauen, es betrifft uns alle als Gemeinschaft.

- Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine Beratung (in verschiedenen Sprachen) bei einer Frauen- und Mädchenberatungsstelle sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich. Frauenberatungsstellen finden Sie in allen Landesteilen.

- Frauenhäuser bieten Schutz und Unterkunft für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.

- Das Gewaltschutzzentrum unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

Auf www.land-noe.at/stopp-gewalt und in der folgenden Tabelle finden Sie wichtige Telefonnummern und Kontaktmöglichkeiten zu diesem Thema:

!! **Im akuten Notfall – rufen Sie die Polizei 133**

!! **Rufen Sie das NÖ Frauentelefon 0800 800 810 oder die Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222 555 (0-24h)**

!! **Holen Sie sich Unterstützung und Beratung, auch wenn noch nichts vorgefallen ist und Sie einfach nur ein schlechtes Gefühl haben www.frauenberatung-noe.at**

SPG Paasdorf/Atzelsdorf wird vorzeitig Meister U12 UPO

Im Jahr 2019 wurde aus den Vereinen Paasdorf/Atzelsdorf und Gaweinstal eine Spielgemeinschaft gegründet. Das Trainerteam (Bohacek, Tiltscher und Eisenecker) schaffte es, den Stamm der heutigen U12 über mittlerweile drei Jahre zusammenzuhalten und zu entwickeln.

Obwohl die spielerischen Ergebnisse in den ersten Jahren noch recht überschaubar waren, wurde doch das größte Ziel erreicht: Aus zwei Mannschaften entwickelte sich eine Einheit. Einzelne Abgänge wurden immer wieder kompensiert.

Das siegreiche U12-Team der SPG Paasdorf/Atzelsdorf feierte mit Trainer Johannes Tiltscher den großartigen Erfolg.

Erste Erfolge konnten bereits im Herbst 2021 erzielt werden. Doch im Frühjahr 2022 startete unsere Mannschaft durch und fuhr Sieg um Sieg ein.

Am Sonntag, 22.05.2022, konnte am Sportplatz in Atzelsdorf mit einem 4:1 Heimsieg gegen Sulz der vorzeitige Gewinn der Meisterschaft U12 UPO mit sechs Siegen aus sechs Spielen gefeiert werden.

Das Ziel „Meister" wurde somit erreicht und die Freude bei der Mannschaft und den Trainern war groß. Eine Kindersektdusche durfte ebenso nicht fehlen, wie eine Wasserkübeldusche für Trainer Johannes Tiltscher.

Die Vereine bedanken sich bei allen Beteiligten (Spieler/in, Eltern und Trainern) und hoffen auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit.

Runde Geburtstage & Ehejubiläen

Maria Sulzer aus Schrick feierte Ende März ihren 95. Geburtstag. Neben der Familie gratulierte auch Bürgermeisterin Birgit Boyer herzlich.

Franziska und Wilhelm Prem aus Pellendorf feierten im März den 50. Hochzeitstag. Dazu gratulierten Bürgermeisterin Birgit Boyer sowie Ing. Bernhard Epp und Christian Kornek (Senioren).

Eva Maria und Ferdinand Frank aus Schrick feierten bereits im Februar den 50. Hochzeitstag. Pandemiebedingt konnte damals kein Besuch stattfinden. Diesen holte Bürgermeisterin Birgit Boyer im April nach und gratulierte nachträglich zum Ehejubiläum.

Im Mai feierten **Aloisia und Prof. Franz Kaindl** aus Gaweinstal das 60-jährige Ehejubiläum. Als Gratulanten besuchten Bürgermeisterin Birgit Boyer und gGR OV Thomas Wimmer das Künstlerpaar.

Neues aus dem Kindergarten Gaweinstal

Tischspiele - Im Kindergarten Gaweinstal wird mehr als nur gespielt!

Das gesamte Team im Kindergarten Gaweinstal ist sehr engagiert, den Kindergartenalltag für die Kinder so abwechslungsreich und ansprechend wie möglich zu gestalten.

Einen Teil des Tages verbringen die Kinder mit Tisch,- Brett,- Karten und Gesellschaftsspielen. Sie können aus einem großen, immer wechselnden, Spieleschatz selbstständig wählen.

Hin und wieder suchen sich die Kinder ein Tischspiel ganz für sich alleine und manchmal laden sie auch ihre Freunde zu einer gemeinsamen Spielrunde ein. Dabei werden die Regeln auch gerne mal zu ihren Gunsten abgeändert.

Aber meist wünschen sich die Kinder ein gemeinsames Spiel mit uns Erwachsenen. Dabei wird aber nicht nur gespielt, sondern ganz viel gelacht, gelernt und von schönen Erlebnissen erzählt. Meist geht es den Kindern gar nicht so sehr darum, welches Spiel gespielt wird, sondern um die gemeinsame Zeit, die dabei verbracht wird.

Im Kindergarten Gaweinstal bereiten wir für jede Altersklasse Tischspiele vor. So sind die Spiele für unsere jungen Kinder bewusst sehr ansprechend, kurzweilig und leicht zu greifen und begreifen gewählt. Für die älteren Kinder bieten wir andere, altersgerechte Brett- bzw. Kartenspiele an. Diese sollen die Kinder spielerisch auf die Schule vorbereiten.

Die Kinder können so, neben den Zahlen, Farben oder Formen, die sie im Spiel kennenlernen, ihre Ausdauer und Geduld stärken und lernen, ihre Emotionen auszuhalten, denn gewinnen und verlieren muss auch gelernt werden.

Wenn es das Wetter einmal nicht zulässt in den Garten zu gehen und der Bewegungsdrang der Kinder zu groß ist, bringen wir die Spiele in Bewegung. Wenn wir an das beliebte Kartenspiel „UNO“ denken, kann das eine wirklich lustige Sache sein. Bei jeder Sonderkarte kann man sich andere Bewegungen ausdenken, wie Kniebeugen oder Hampelmänner zum Beispiel.

Zusammenfassend kann man also sagen, dass ein Tischspiel im Kindergarten weit mehr als nur ein netter Zeitvertreib ist.

Das Kindergartenteam Gaweinstal

Fotos: zVg. KDG Gaweinstal

Kindergarten Martinsdorf – Ein Kastanienbaum wächst

Am 23. März benützten wir bei schönstem Wetter im Garten erstmals unsere Sandkiste wieder nach der Winterpause. Wir staunten sehr, als ein Kind eine Kastanie ausgrub und diese schon zu keimen begann. Von den Kindern wurde beschlossen, diese Kastanie in einem Blumentopf zu pflanzen, um vielleicht irgendwann im Garten einen Kastanienbaum zu haben.

Am 9. Mai ist unser Kastanienbaum schon so groß gewachsen. Unser Traum vom Kastanienbaum im Garten könnte in Erfüllung gehen.

Fotos: zVg. KDG Martinsdorf

Neues aus dem Kindergarten Schrick-Sommergasse

Kinder brauchen Rituale

Feste und Feiern gehören zu den Höhepunkten im Kindergartenjahr, sie heben sich vom Alltag ab, machen den Kindern Freude und stärken die Gruppenzugehörigkeit.

Außerdem vermitteln Traditionen Kindern, Eltern und Pädagogen Erlebnisse, die verbinden und später in Erinnerung bleiben.

Besonders wichtig ist bei uns im Kindergarten die Pflege der Feste im Jahreskreis und das Bewahren von Traditionen und Bräuchen.

So feierten wir auch dieses Jahr wieder das Faschingsfest und verbrannten am Aschermittwoch nach altem Brauch den Fasching, um den Winter zu vertreiben. 40 Tage später suchten die Kinder dann die Osternester,

die in unserem Garten gut versteckt waren. Zum Maifeiertag gab es heuer erstmals einen kleinen Maibaum, den die Kindergartenkinder schmückten und anschließend mit Leibeskräften vor den Kindergarten aufstellten – das war ein großer Spaß!

Fotos: zVg. KDG Schrick Sommergasse

Kindergarten Schrick Wieskugelweg - Der Kasperl war da

Mitmachlieder und Gitarrenmusik haben uns den Vormittag versüßt, als der Kasperl den Kindergarten Schrick Wieskugelweg besuchte. Herzlichen Dank an Sandra Körner, Andrea Schuh-Loidolt und Ernst Schuh für das tolle Kasperlstück und die Tanzeinlagen.

Fotos: zVg. KDG Schrick Wieskugelweg

Neues aus der Volksschule Gaweinstal

Hopsi Hopper
Der kleine Fitness-Frosch Hopsi Hopper begleitete auch in diesem Schuljahr wieder die Kinder bei den verschiedensten Spielen, Turn- und Geschicklichkeitsübungen, die Thomas Krottendorfer vom ASKÖ-Trainerteam für sie mitgebracht hatte.

Fleißige Helfer im Schulgarten
Im Blumen- und Gemüsegarten waren die Kinder der 2c mit ihrer Klassenlehrerin Susanna Zickl schon sehr fleißig. Heuer haben sie es sich zum Ziel gesetzt, alles für Bienen und Schmetterlinge zum Blühen zu bringen. Wunderschöne Wiesenblumen wurden ausgesät. Einige mehrjährige Blumen wie Glockenblumen, Akeleien etc. blühen auch schon.

Busschule
Das richtige Verhalten an der Haltestelle, beim Ein- und Aussteigen sowie das Verhalten während der Busfahrt zur Schule besprachen und übten die Volksschulkinder gemeinsam mit Gerhard Nemeth im Rahmen der AUVA/KFV-Aktion „Meine Busschule". Besonders aufregend fanden die SchülerInnen die kurze Busfahrt rund um das Schulgelände inklusive Vollbremsung, bei der sie anhand einer Dummy-Puppe schnell feststellten, wie wichtig das Anschnallen und das richtige Festhalten im Schulbus sein kann.

Zeichenwettbewerb
Die Volksschulkinder nahmen am 52. Zeichenwettbewerb der Raiffeisenbank zum Thema „Was ist schön?" teil und freuten sich über die Sachpreise, die unter den Künstlern und Künstlerinnen jeder Klasse ausgelost wurden.

Sumsi Erima Kids Cup
Begleitet von den Trainern Christian Idinger und Serif Peco sowie von Lehrerin Brigitte Eory und Schulleiterin Cornelia Tiltscher nahm die Schülerauswahl der Volksschule am Sumsi Erima Kids Cup teil und kämpfte sich beim Bezirksturnier in Hagendorf entschlossen auf den 2. Platz vor. Durch die tolle Platzierung durften die Nachwuchs-Fußballer auch am Regionsturnier in Deutsch Wagram teilnehmen, wo sie trotz etwas Pech mit dem Schiedsrichter den hervorragenden 4. Platz erreichten. Die Schüler und Schülerinnen der Volksschule sowie die Lehrerinnen sind stolz auf ihre Fußballer! Herzlichen Dank an die Fleischerei Wild für die Bereitstellung der Jausensackerln.

Ostereiersuche in der Oase
Eine Ostereiersuche der besonderen Art wartete auf die Kinder der 1. Klassen, denn der Osterhase höchstpersönlich hatte für sie heuer die OsternesterIn auf dem Spielplatz Kirchfeldgasse versteckt!

Volksschule Gaweinstal

Fotos: VS Gaweinstal

Neues aus der Mittelschule Gaweinstal

Congratulations!
Mit ihrer Teilnahme an der „MORE! Writing Competition 2022" des Helbling-Verlages hat Karlotta Schauber, Klasse 3ö, mit ihrem großartigen und kreativen Gedicht zum Thema „My top three places", einen von insgesamt drei 1. Plätzen aus ihrer Jahrgangsstufe erreicht. Bei mehr als 3.400 eingesendeten Texten aus ganz Österreich ist das eine grandiose Leistung! Ihre Klassenkameradinnen und -kameraden sowie Schulleiter Helmut Idinger und KV und Englischlehrerin Dorothea Öhlzelt gratulierten herzlich, als der Preisträgerin die Urkunde vom Helbling-Verlag überreicht wurde. Pretty well done!

RAIKA-Zeichenwettbewerb
„Was ist schön?" – lautete die Fragestellung, die sich junge Künstlerinnen und Künstler anlässlich des diesjährigen RAIFFEISEN JUGENDWETTBEWERBS durch den Kopf gehen lassen sollten. Anlässlich dieses breit gefächerten Themas entstanden in der künstlerischen Auseinandersetzung die unterschiedlichsten Ergebnisse, sodass es der Jury sicher nicht leichtgefallen ist, aus den 63 eingereichten Arbeiten die für sie besten auszuwählen. Zu den glücklichen Gewinnern zählen diesmal Shania Delic (1h), Manuel Paher (1m), Anna Scheickl (2u), Elias Seidl (2r), Tea Dautovic (3ö) und Anika Kreitmeier (4m). Die Kinder wurden mit einer Urkunde und einem kleinen Geschenk geehrt. Die Arbeiten von Shania, Manuel, Elias und Tea werden sogar zum landesweiten Wettbewerb weitergeschickt. Wir wünschen viel Glück!

Stöpsel-Sammlung
Gesagt – getan! Im Herbst wurde von Frau FL Religa angeregt, Kunststoff-Plastikverschlüsse von Flaschen, Milchpackerln etc. zu sammeln, um damit das Tierheim Dechanthof bei Mistelbach zu unterstützen. Der Rohstoff wird von einem freiwilligen Mitarbeiter des Tierheims zum Recycling gebracht und das dafür erhaltene Geld wird für Futter für das Tierheim verwendet. Einige Kinder der Klassen 1ö und 2r waren sehr fleißig beim Sammeln in ihren Familien und haben gleich Kartons damit befüllt.

Sammlungen für die Ukraine
Schüler und Eltern wurden dazu aufgerufen, Sach- und Geldspenden zu sammeln, um diese dann in die Ukraine weiterzuleiten. Die Lebensmittel wurden in der Pfarrkirche in Kartons gesammelt.

2. Klassen - Das „Friedenssteine – Projekt"
Das Thema „Krieg in der Ukraine" ist für viele Schüler emotional sehr belastend. Aus den Medien werden die Kinder mit Bildern und Informationen konfrontiert. Das war der Anlass für das Projekt „Friedenssteine". Mit positiver Gedankenkraft sollte Einfluss auf negative Geschehnisse genommen werden. Dass das möglich ist, ist durch wissenschaftliche Experimente belegt. Es sollen dabei keine Schuldigen gesucht oder Ursachen diskutiert werden, sondern in Gedanken Frieden visualisiert werden. Um uns auch noch länger an diese Gedanken zu erinnern, gestalteten die 2. Klassen Steine mit Friedenssprüchen und Symbolen. Diese sind nun im Schulgebäude ausgelegt.

Berufspraktische Tage - 4.Klassen
Am 25. und 26.4. konnten endlich wieder die Berufspraktischen Tage stattfinden. Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen schnupperten an diesen zwei Tagen in die Arbeitswelt hinein und sammelten durchwegs sehr positive Erfahrungen. Danke an alle Betriebe, die unsere Schützlinge aufgenommen haben.

Fußball-Schülermannschaft - U15 Landesbewerb in Gr. Enzersdorf
Ein Team der Mittelschule Gaweinstal konnte in der Schüler-Landesliga U 15 an einem Turnier in Groß-Enzersdorf teilnehmen.

Fotos: NMS Gaweinstal

Termine bis September 2022

Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinbarungen B. Findeis 02574/2221-230; Katrin Hess - 231) Do. 07.07.2022, 01.09.2022, 29.09.2022 jeweils nach Voranmeldung
Bildungsberatung NÖ Hotline: 02742 25025	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinbarungen Jeanette Hammer BA, Tel. 0676/5254805) Di. 5. Juli 16:00 Uhr, weitere Termine auf Anfrage bei der Hotline möglich
Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt Di. 14. Juni 17:00 Uhr, Di. 13. September 17:00 Uhr
Mutter-Eltern-Beratung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Straße 14. Juli und 08. September jeweils ab 15:00 Uhr, weitere Termine auf www.gaweinstal.at
NEU! Pflegeberatung www.bestcare24.at	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinbarung: Bettina Löfler, +43 699 14525220 oder bettina.loefler@bestcare24.at) Termine: 26.07., 30.08., 27.09.2022 jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Ute Brustbauer, Pellendorf
verstorben am 04.02.2022
im 80. Lebensjahr

Franz Dreschler, Gaweinstal
verstorben am 22.02.2022
im 87. Lebensjahr

Herta Schendl, Pellendorf
verstorben am 01.03.2022
im 88. Lebensjahr

Anita Fidler, Höbersbrunn
verstorben am 10.03.2022
im 75. Lebensjahr

Georg Rappl, Atzelsdorf
verstorben am 16.03.2022
im 87. Lebensjahr

Ilse Mayer, Schrick
verstorben am 22.03.2022
im 68. Lebensjahr

Josef Hollaus, Schrick
verstorben am 08.04.2022
im 82. Lebensjahr

Reinhard Borek, Pellendorf
verstorben am 18.04.2022
im 77. Lebensjahr

Leopold Steinwendler, Schrick
verstorben am 28.04.2022
im 90. Lebensjahr

Anna Maier, Höbersbrunn
verstorben am 29.04.2022
im 70. Lebensjahr

Leopoldine Gam, Gaweinstal
verstorben am 12.05.2022
im 94. Lebensjahr

Apotheke – Wochenend-Notdienst

Regulärer Wochenend-Notdienst bis Sept. 2022

jedes Wochenende:
Apotheke Mistelbach, Hauptpl. 36, Tel. 02572/2442
Apotheke „Zum heiligen Georg" Gaweinstal, Hauptplatz 13:
23. und 24. Juli 2022, 3. und 4. September 2022

Gesprächsrunde zum Thema:
„Überwindung von Depressionen im Alltag"
Mit OMedR Dr. Parviz Nikbakhsh
Interessenten können sich am Gemeindeamt anmelden. Es wird dann in Abstimmung mit OMedR Dr. Nikbakhsh ein persönlicher Termin oder Rückruf vereinbart. **Kontakt:** Tel.: 02574/2221, E-Mail: gemeinde@gaweinstal.gv.at

Einladung zum
Pensionisten-tratscherl
im Gaweinstaler Pfarrgwölb
13. Juni, 4. Juli, 1. August, 5. September 2022
Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich Ihr Ortsgruppenleiter Erwin Schober!

Nora:
Emina und Senad Emini, Gaweinstal

Dorian: Sheena Merkur und Mag. Herbert Hauner, Schrick

Patrizia: Isabella Schwaiger und Roman Ceypek, Höbersbrunn

Paul: Monika Rathammer-Höfer und Johannes Rathammer BSc MSc, Gaweinstal

Lena: Zorana und Nenad Djaković, Martinsdorf

Hanna: Egzona Bauta-Ramadani und Rilind Ramadani, Schrick

Ärzte - Ordinationszeiten

Dr. Gerhard Tatzber Hauptplatz 4, Gaweinstal, 02574-28128	Mo., Mi., Do., und Fr. 8:00 – 11:30 Uhr Mo., Mi., Fr. 16:00 – 18:00 Uhr, Terminvergabe, 02574-28128
Dr. Peter Tschernigg Wienerstraße 3, Gaweinstal 02574-3223	Mo. 13:00 – 18:00 Uhr Di. 7:30 – 9:00 Uhr Blutabnahmen, 9:00 – 13:30 Normalbetrieb Mi. 10:00 – 14:30 Uhr, Do. 9:00 – 12:30 Uhr
Dr. Ahmad Nischaburi Breitenweg 16, Bad Pirawarth, 02574-2341 Wahlarzt für Innere Medizin und Rheumatologie	Mo. 7:30 – 12:30 Uhr, Di. 7:30 – 11:30 Uhr u. 15:30 – 18:00 Uhr Mi. 7:30 – 12:30 Uhr, Do. keine Ordination Fr. 7:30 – 11:00 Uhr
Dr. Claudia Binter, Hauptplatz 26 Gaweinstal, 02574-3565 od. 0650-9289461	Mo. 9:00 – 17:00 Uhr; Mi. 9:00 – 12:00 Uhr; Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung
Dr. Wilhelm Binter, Gynäkologe Hauptpl. 26, Gaweinstal	Di. 8:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 17:00 Uhr; Do. 15:00 – 17:00 Uhr 02574-3565 nach tel. Voranmeldung
Dr. Susanne Reiskopf-Huebner Atzelsdorf, Leop.-Schiffmannstr. 2	Ordination nach tel. Voranmeldung 02574-3249 Mo. 17:00 – 18:00 Uhr, Di. 8:00 – 10:00 Uhr, Do. 8:00 – 10:00 Uhr
Dr. Zuzana Budova Gaweinstal, In Lüssen 11	**Juli/August geänderte Ordinationszeiten:** Voranmeldung 02574-2554 Mo. Di. 10:00-18:00 Uhr, Mi. 10.00-16:00 Uhr, Do. 9:00-12:30 Uhr
Med. Rat Dr.med. univ. Paul Kurhajec Implantatberatungsstelle und allg. Zahnheilkunde Lettnergasse 2, 2191 Gaweinstal	Wahlarzt für alle Kassen Ordination: Di. 9:00 – 16:00 Uhr, Mi. 10:00 – 18:00 Uhr, Do. 9:00 – 14:00 Uhr und nach tel. Terminvereinbarung 02574/30182
Mag. med.vet. Johann Kaufmann, Bahnstr. 5, Gaweinstal Ordination: 02574-3266, Privat: 02574-3267 In dringenden Fällen: 0664/4053179	Ordination: Mo.+Mi. 16:30 – 18:30 Uhr, Di. und Fr. 9:00 – 11:00 Uhr und 16:30 – 18:30 Uhr, Sa. 11:00 – 13:00 Uhr, Do. keine Ordination

In Fällen der Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes stehen Ihnen die MitarbeiterInnen der Rufnummern: **1450** (Tel. Gesundheitsberatung), **141** (Ärztenotdienst), **14844** (Österreichisches Rotes Kreuz), **02572/90040** (LK Mistelbach) sowie **144** in Notfällen zur Verfügung.

Ärzte - Urlaub/Fortbildung

Dr. Peter Tschernigg	Dr. Susanne Reiskopf-Huebner	Dr. Claudia Binter Dr. Wilhelm Binter	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Zuzana Budova	MR Dr. Paul Kurhajec
15.8. bis 1.9.2022	27.06.- 01.07., 16.-26.08. 19. - 23.09.2022	11. bis 22.07.2022 16. bis 26.08. 2022	01. bis 16.08.2022	25.07. bis 05.08.2022	15.07. bis 08.08.2022 28.08. bis 05.09.2022

Zahnärzte - Wochenend- und Feiertagsdienste

Wochenende / Feiertag	**Zahnarzt** (9-13 Uhr)	**Telefon**
16.06.	Dr. Ion-Andrei Miclea, Brennerweg 14/5, 2130 Mistelbach	02572 / 414 10
18. + 19.06.	Dr. Muhamad Al Diri, Hauptplatz 3, 2151 Asparn/Zaya	02577 / 82 88
25. + 26.06.	Dr. Erich Liska, Hauptstr. 95, 2123 Hautzendorf	02245 / 89530
02. + 03.07.	Dr. Magdalena Sophie Bousa, Bahnstr. 20, 2130 Mistelbach	02572 / 33 81
09. + 10.07.	Dr. Ovidiu-Eugen Sas, Preußengasse 76, 2214 Auersthal	02288 / 2335
16. + 17.07.	Dr. Doris Kolarik, Josef Dunkl-Str. 1, 2130 Mistelbach	02572 / 2202
23. + 24.07.	Dr. Christoph Karlsböck, Dreifaltigkeitsplatz 8, 2170 Poysdorf	02552 / 204 32
30. + 31.07.	Dr. Michael Koschatzky, Hauptplatz 5/3, 2243 Matzen	02289 / 2931-0
06. + 07.08.	Dr. Muhamad Al Diri, Hauptplatz 3, 2151 Asparn/Zaya	02577 / 82 88
13. – 15.08.	Dr. Sharareh Fischer, Birkengasse 4, 2253 Weikendorf	02282 / 605 35
20. + 21.08.	Dr. Zuzana Budova, In Lüssen 11, 2191 Gaweinstal	02574 / 2554
27. + 28.08.	Dr. Michael Koschatzky, Hauptplatz 5/3, 2243 Matzen	02289 / 2931-0
03. + 04.09.	Dr. Leyla Oveysi, Kaiserstr. 10, 2225 Zistersdorf	02532 / 25 15
10. + 11.09.	Dr. Ovidiu-Eugen Sas, Preußengasse 76, 2214 Auersthal	02288 / 2335
17. + 18.09.	Dr. Christoph Karlsböck, Dreifaltigkeitsplatz 8, 2170 Poysdorf	02552 / 204 32

Runde Geburtstage & Ehejubiläen

Das 50-jährige Ehejubiläum feierte das Ehepaar **Leopoldine und Heinz Hetzel** aus Schrick im Mai. Zu den Gratulanten zählten neben BGM_{in} Birgit Boyer auch Christine Schrom und Ing. Bernhard Epp (Senioren).

Das Ehepaar **Rosina und Karl Fritsch** aus Schrick feierte im Mai die Eiserne Hochzeit (65 Jahre) im Kreise der Familie. Bei der Feier im Landhaus Schrick gratulierte auch Bürgermeisterin Birgit Boyer herzlich.

Barbara und Karl Reiskopf aus Höbersbrunn feierten im Mai die Goldene Hochzeit. Bürgermeisterin Birgit Boyer gratulierte bei einem Besuch zu diesem Anlass herzlich.

Friederike und Rupert Stelzl aus Atzelsdorf feierten im April den 65. Hochzeitstag. Der Einladung im Mai ins GH Klapka folgten neben der Familie auch BGM_{in} Birgit Boyer und gGR OV Alois Graf.

Das gefällt uns nicht!

Leider gibt es noch immer Menschen, die Windschutzanlagen als Müll- und Entsorgungsplatz missbrauchen. Die volle Baggerschaufel zeigt nur einen Teil des Bauschutts, der hier entsorgt wurde. Die Arbeitsstunden und Freiwilligenstunden, die hier verwendet wurden, könnten viel sinnvoller verwendet werden. Von Seiten der Gemeinde wird jeder Umweltfrevel zur Anzeige gebracht.

Aus den drei Pflanztrögen bei der Kraftquelle, neben der Bushaltestelle in Pellendorf wurde die Osterdekoration entwendet. Diese hatte zwar keinen großen materiellen Wert, aber der Umstand ist traurig und es handelte sich um private Dinge.

Das gefällt uns!

Die Pflasterung vor dem Kriegerdenkmal in Martinsdorf wurde von den Mitarbeitern des Bauhofes durchgeführt. Die Blumenschalen wurden neu bepflanzt, die Föhre zurückgeschnitten und damit entstand wieder ein schöner Blickfang.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion und Layout:
Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3

Medieninhaber:
Bürgermeisterin Birgit Boyer für die Marktgemeinde Gaweinstal
Druck: Riedel Druck, Auersthal

Hinweis: Für alle Fotos ohne Bildnachweis gilt: © Marktgemeinde Gaweinstal
Die zur Verfügung gestellten Berichte wurden teilweise gekürzt.
Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter teilweise in nur einer geschlechtsspezifischen Formulierung angeführt; sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.